

Informationen zu Handel · Wirtschaft · Gastronomie · Dienstleistung

In dieser Ausgabe:

- Auf die Plätze, fertig... Weihnachten



- Ausbildungsmesse war wieder ein voller Erfolg



- „Juwelier Istanbul“
im Herzen von Gevelsberg



u.v.m.



Liebe Leserinnen und Leser,

wie immer möchte ich die letzte Ausgabe des Jahres nutzen, um mich bei Ihnen und unseren Inserenten zu bedanken. Hinter mir liegt zwar ein Jahr der großen Trauer um meinen im Mai verstorbenen Mann Jürgen Schübler und gleichzeitig ein Jahr der besonderen Erkenntnis; durfte ich doch jede Menge Zuspruch und Unterstützung erfahren. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle meinem bodenständigen Team rund um die Gestaltung und Verteilung unseres Magazins. Mit Engagement und Motivation ist es gelungen, das ENaktuell-Magazin weiter zu führen und mit Stolz starten wir 2014 in unser siebtes Erscheinungsjahr. Danke! Doch nicht nur ich als Herausgeberin profitiere von meinem starken Team, auch unsere Inserenten können sich auf ein weiteres Jahr als unsere Partner freuen, in dem Werbung bezahlbar bleibt. Durch faire Konditionen für alle Beteiligten können wir auch weiterhin mit gewohnten Angeboten arbeiten und Ihnen, liebe Inserenten, als Werbepartner zur Verfügung stehen.

Für Sie, liebe Leserinnen und Leser, werden wir auch 2014 mit Berichten, Interviews, Tipps und Unterhaltung für kurzweiliges Lesevergnügen sorgen. Seien Sie außerdem gespannt auf ein paar Neuheiten in den Rubriken rund um Handel, Dienstleistung, Gastronomie und Handwerk.

Bleibt mir noch – auch im Namen des Teams von ENaktuell – Ihnen ein wunderschönes besinnliches Weihnachtsfest zu wünschen und Sie mit den besten Wünschen in ein spannendes 2014 zu entlassen.

Ihre Elke Schübler
(Herausgeberin)



Elke Schübler
Herausgeberin



Thomas Buchholz
Ansprechpartner
für Schwelm, Ennepetal
tbuchholz.en-aktuell@hotmail.de

Tel. 0177- 6800163



Tanja Rösler
freie Redakteurin
Ansprechpartnerin
für Veröffentlichungen
und Firmenportraits

Tel. 0151-54758638

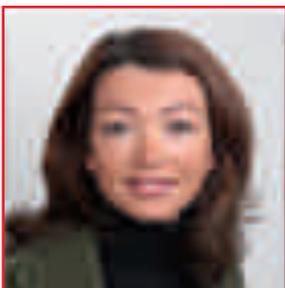


Tanja Tronniker
freie Redakteurin
und Journalistin
tronniker@googlemail.com



Uwe Sebeczek
Fotograf

Tel. 0170-9087153



Christina Tsaprantzi
Ansprechpartnerin für
Gevelsberg, Haßlinghausen
und Sprockhövel
christina.en-aktuell@outlook.de
Tel. 01578-9506037



Oliver Engels
Gestaltung, Satz



Andrea Höhne-Köhn
Anzeigengestaltung, Satz



Sebastian Sachs
Fotograf
info@pixelsize.de
02336 87 88 20

Wozu noch zum Einkaufen in die Stadt zum gehen, wenn es doch Onlineshops gibt?

In Zeiten, in denen das Kaufverhalten der Menschen stark im Wandel ist und Faktoren wie das Internet uns stark beeinflussen, kommt die Frage auf, „warum sollen wir überhaupt noch in die Stadt gehen, um unsere Einkäufe dort zu erledigen, anstatt einfach gemütlich von zuhause aus unsere Sachen in Onlineshops zu bestellen?“.

Um diese Frage zu beantworten, haben Einzelhandelsgeschäfte in der Schwelmer Innenstadt die Vorteile des „Bummelns“ in der Stadt auf den Punkt gebracht. Speziell für diese Läden ist das Einkaufen vor Ort besonders wichtig, da sie es sowieso schon schwer haben gegen große Ketten zu bestehen, somit sind die Onlineshops ein weiterer Dorn im Auge des Einzelhandels. In einem Punkt sind sich so gut wie alle Geschäfte einig: Das Einkaufen in der Stadt hat den Vorteil, dass man die Ware begutachten und sie auch ausprobieren kann, was im Internet überhaupt nicht möglich ist. Britta Schmitz von „mystyle's“ fügte hinzu, dass man sich nur auf diese Art und Weise ein Bild vom Preis/Leistungsverhältnis machen kann. Bei dem zweiten großen Vorteil waren sich ebenfalls die meisten Läden einig: Wenn man in Geschäften in der Stadt einkauft, wird man vom Personal beraten, es wird ein Service geboten und den Kunden geholfen.

Sabine Englehart von „Casa Moda“ betonte: „Im Laden kann jeder Kunde persönlich und individuell behandelt werden, was im Internet nicht möglich ist, da sich Kunde und Mitarbeiter nicht persönlich gegenüber stehen.“ Bianca Schmidt vom „T&S Store“ ergänzte noch, dass durch diese Gespräche zusätzlich der Kontakt mit den Menschen gepflegt werde, welcher im Internet viel zu kurz komme. Frau Bohl vom Schuhgeschäft „Klauser“ fügte noch hinzu, dass das „Bummeln“ schon ein kultureller Faktor der Stadt Schwelm sei und auf keinen Fall aufgrund von Onlineshops aussterben solle.

Den gerade für den Einzelhandel besonders wichtigen Grund nannte Frau Compes vom Schuhladen „R&S“: „Wenn die Kunden wirklich vor Ort einkaufen, dann haben die



Katrin Compes von „R&S Schuhe“ freut sich, wenn das Geld im Ort bleibt.



Achim Götze von „MihcaMusic“ steht der oft zwingenden Preisgabe von Kreditdaten im Internet skeptisch gegenüber.

kleineren Läden Chancen erfolgreich zu bestehen, da das Geld im Ort bleibt.“

Jürgen Reschop von Intersport erklärte noch: „Auch wenn Onlineshops im Aufschwung sind, gibt es vor Ort trotzdem ein breites und vor allem aktuelles Angebot.“

Für Andreas Merken von „Radio Kalthoff“ ist auch der Umtausch beziehungsweise die Reparatur vor Ort ein wichtiger Vorteil, da ein Umtausch oder eine Reparatur im Internet nicht ohne Weiteres realisierbar ist.

Achim Götze von „MihcaMusic“ nannte noch ein besonders wichtigen Vorteil in Sachen Sicherheit, die einem vor Ort gewährleistet ist: „Sobald man die Ware persönlich im Geschäft kauft, muss man seine Kreditdaten nicht Preis geben, was für mich ein großes Manko im Internet ist, weil man in so gut wie jedem Onlineshop Angaben über seine Kreditdateninformationen machen muss. Da dies vor Ort nicht erforderlich ist, ist der Einkauf in der Stadt auch sicherer als vor dem Bildschirm. Nach dem Einkauf kann man einen Einzelhandelsladen und dessen Service nun weiter empfehlen und somit den Verkauf innerhalb des Ortes am Laufen erhalten.“

Abschließend lässt sich also feststellen, dass der Einkauf vor Ort klare Vorteile mit sich bringt, die der Onlineshop einfach nicht erfüllen kann, obwohl er vielleicht bequemer nutzbar und erreichbar ist. Der Onlineshop ist zwar ein ernstzunehmender Konkurrent, aber kann einfach nicht mit der Persönlichkeit in den Geschäften mithalten.

Text/Fotos: Dominik Reinjtes

Wir möchten das bevorstehende Weihnachtsfest und das Ende des Jahres 2013 nutzen, Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen zu danken und wünschen Ihnen ein schönes und gesegnetes Weihnachtsfest. Alles erdenklich Gute und kommen Sie gesund ins neue Jahr“

René und Sandra Schmerbeck
(Schlafsysteme Schmerbeck)



Alle Jahre wieder ...

... kommt der Weihnachtsbesuch! Eltern, Schwiegereltern, Geschwister und Partner einmal im Jahr alle an einem Tisch! Glückseligkeit oder Horrorvorstellung? Mal so mal so, werden sich viele Leser und Leserinnen jetzt denken. Oft ist es so, dass sich die Gefühle, die die alljährliche Tradition auslöst, im Laufe des Lebens ändern. Für Kinder gibt es nichts Schöneres als das Weihnachtsfest mit einer Großfamilie zu verbringen und so vielen Gästen wie möglich die spannenden Gaben zu präsentieren. Weniger beliebt sind die Familienbande bei der jungen Generation. Klar, das gemeinsame Weihnachtsessen ist ein Muss, aber das Treffen mit Freunden soll bitte auch noch drin sein – selbst an Heiligabend. Hat man eine tolerante Familie erwischt, ist das sogar gemeinsam mit Eltern und Großeltern möglich. Andernfalls macht man sich auf zu einem Discobesuch und möchte am liebsten auch noch mitten in der Nacht wieder abgeholt werden. Muss so Weihnachten sein?

Bei den Erwachsenen ist die Bandbreite der Weihnachtsfans und Weihnachtsmuffel besonders groß. Während junge Paare die Zeit am Liebsten zu zweit allein verbringen möchten, sich stattdessen jedoch streiten, bei wessen Eltern der Heilige Abend verbrachte

wird, wünschen sich gestresste junge Eltern vielleicht gerade einmal den Luxus, sich an einen gedeckten Tisch zu setzen – ganz egal wo und bei wem, Hauptsache weg – und nach Herzenslust genießen zu können, während Onkel und Tanten unterm Tannenbaum den Nachwuchs bespaßen.

Zu beneiden dürfte besonders die Generation der Großeltern sein. Sind es nicht sie, die mit Gelassenheit beeindruckt, mit unendlicher Geduld die schönsten Geschichten erzählen und mit Tipps und Tricks das auch noch so missglückte Weihnachtsessen in einen Gaumenschmaus verwandeln? „Ach was“, hört man die Best-Ager stöhnen. „Seit wir Großeltern sind, wissen wir gar nicht, zu

welchen unserer Kinder und Enkel wir gehen sollen. Alle möchten uns am Heiligabend um sich haben. Wir machen mittlerweile eine Liste, es geht immer reihum! Eines ist aber sicher, am ersten Weihnachtstag sind alle bei uns. Dann ist Weihnachten!“

In diesem Sinne wünscht ENaktuell allen Großeltern herrliche Feiertage und dem großen Rest ein dennoch tolles Fest. (TR)



TEMPUR® schenkt Ihnen
traumhaften Schlaf ...



Nicht mit anderen
Aktionen kombinierbar.

... und wir schenken
Ihnen das Bett dazu!

GESCHENKT!

Beim Kauf von 2 TEMPUR® Sensation Matratzen und
2 TEMPUR® Motorrahmen Ihrer Wahl erhalten Sie das
neue TEMPUR® DUET Bett **im Wert von min. 1.298 €**
(UVP) **kostenlos dazu!**

Aktion bis 31.12.2013

SCHLAFSYSTEME SCHMERBECK



IHR BETTENFACHGESCHÄFT IN DER REGION!

Rheinische Straße 2 • 58332 Schwelm • Tel. 02336/472492
Mo.—Fr. 11—13 Uhr u. 14—18.30 Uhr, Sa. 10—14 Uhr

www.betten-schmerbeck.de

Schwelmer Weihnachtssternenzauber mit vielen Ausstellern und tollem Rahmenprogramm

Ein turbulenter Dezember steht Christine Beyer ins GSWS-Haus. Nach den ersten vier Monaten im Amt als Geschäftsführerin der Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung in Schwelm ist der Weihnachtssternenzauber – vom 12. bis 15. Dezember – ein Highlight in der kurzen Laufbahn. „Es haben sich doppelt so viele Aussteller angemeldet wie im vergangenen Jahr. Das spricht für den „guten Ruf“ hier in Schwelm und die meisten Mitwirkenden loben das

weiß Christine erwartet



besondere Flair der Stadt“, Beyer. Die Besucher neben außergewöhnlichem Kunsthandwerk ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot und jede Menge Unterhaltung. „Über das täglich wechselnde Musikprogramm freue ich mich besonders. So wird kein Tag wie der andere und unsere Dauergäste werden von vielfältigen Darbietungen begeistert sein“, blickt

die Drahtzieherin voraus. Stattfinden werden die musikalischen Auftritte übrigens auf der „Conti-Bühne“ in Front des Szene-Treffs Café 3. Ein tolles Kinderprogramm und tägliche Kutschfahrten runden das Entertainment-Programm ab und mit einer Bestellung an Petrus hat Christine Beyer an alles gedacht.

Damit die Schwelmer Einzelhändler ihre Schaufenster in diesem Jahr noch effektvoller mit einem heimeligen besinnlichen Flair versehen können, haben Schwelmer Kindergärten und Schulen jede Menge Laternen gebastelt, die, mit warmen Lichterketten versehen, nicht nur Kinderherzen höher schlagen lassen.

Kaum wird das Weihnachtsfest gefeiert und das Neue Jahr begrüßt sein, heißt es für Bürger, Unternehmer und Mitarbeiter der GSWS ab dem 1. Januar 2014: Willkommen in der Untermuerstraße 17! „Der Umzug ist noch ein Schritt weiter in Richtung Innenstadt. Wir erhoffen uns mehr Bürgernähe und freuen uns über Besucher während der Öffnungszeiten. Durch den Verkauf von einigen Werbeartikeln erhöht sich die Chance auf regen Besucherverkehr abermals. Wir freuen uns jedenfalls auf eine engere Zusammenarbeit mit Bürgern und Unternehmern gleichermaßen“, so Christine Beyer.

Text/Foto: Tanja Rösler

GSWS präsentiert *Schwelmer Weihnachtssternenzauber*
 12.12.-15.12.2013, 11 bis 21 Uhr
 In der Innenstadt

- ✧ großes Kunsthandwerk und Gastronomie Angebot
- ✧ Kutschfahrten durch die Innenstadt ab 15 Uhr
- ✧ Kinderprogramm
- ✧ Conti-Bühne: Jagdhornbläsern, Rosaunenchor, Lanikorchester, 6 Pack, Tom Brown Band, Daniel Heinzmann
- ✧ u.v.m.

Infos unter www.gsws-schwelm.de











verkaufsoffener Sonntag
 13 - 18 Uhr



WERBEGEMEINSCHAFT SCHWELM E.V.

Verkaufsoffener Sonntag am 3. Advent so muss Weihnachten!



© fotolia.com

Endlich parallel zum Schwelmer Weihnachtssternenzauber findet der verkaufsoffene Sonntag in diesem Jahr am 15. Dezember statt. So lässt sich ein romantischer Bummel entlang der vielen Aussteller prima mit dem Einkauf zahlreicher Weihnachtsgeschenke verbinden. Natürlich startet die WGS im Dezember auch wieder die beliebte Goldtaler-Aktion. Anders als im vergangenen Jahr ist dieses Mal eine Frage zu beantworten um einen der zahlreichen Einkaufsgutscheine zu gewinnen. Keine Angst, sie ist nicht allzu schwer und aufmerksame Leser dieses Artikels haben die Lösung schon vor Augen. Doch mehr wird nicht verraten!

Die WGS freut sich auf die Vorweihnachtszeit und viele Mitglieder bieten neben stimmungsvollem Ambiente ein ansprechendes Warensortiment für Firmen- und Privatkunden gleichermaßen. Übrigens, die Verlosung der Gutscheine im Rahmen der Goldtaler-Aktion findet am 16. Dezember statt – Zeit genug also, die letzten Weihnachtsgeschenke in der Schwelmer City zu besorgen! Damit keine wichtige Information verloren geht, ist die WGS ab sofort auch auf Facebook zu finden. Hier sind alle Mitglieder eingeladen besondere Termine wie Jubiläen, Veranstaltungen und Informationen zu posten. LIKE!

Text: Tanja Rösler



WERBEGEMEINSCHAFT SCHWELM E.V.

Für einen starken Standort



Was essen wir denn Heiligabend?

Eine oft gestellte Frage in der Vorweihnachtszeit. Bei vielen darf das traditionelle Weihnachtsmenü natürlich nicht fehlen und die Rezepte hierfür haben sich oft über viele Generationen bewährt und sollten tunlichst nicht verändert werden. Erst sie machen die Weihnachtsstimmung ja dann perfekt.

Für alle, die trotzdem einmal etwas Neues an den Feiertagen ausprobieren möchten, haben wir ein Drei-Gang-Menü für vier Personen zusammengestellt, welches bei pragmatischen Köchen, die die Zeit nicht vorwiegend in der Küche sondern bei Ihrem Lieben verbringen wollen, Anklang finden dürfte:

Vorspeise

Möhren-Pflaumen-Salat

2 Bund junge Möhren (oder TK Baby-Möhren)
200 g Backpflaumen (ohne Stein)
2 Bund Petersilie
Salz, Pfeffer, Zucker, 1 Msp. Zimt

Möhren putzen u. schräg in dünne Scheiben schneiden • Pflaumen in Stücke schneiden oder halbieren • Petersilie klein schneiden • Pinienkerne in einer Pfanne ohne Fett rösten. • Öl in einer anderen Pfanne erhitzen, Möhren 4 Minuten dünsten, Pflaumen unterheben und alles mit dem Orangensaft ablöschen und 5 Min. köcheln lassen, zum Schluss die Petersilie unterrühren, mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken (1 Prise Zimt hinzufügen), die Pinienkerne darüber verteilen und lauwarm servieren.

• Dazu passt Fladenbrot und/oder Fetakäse

6 EL Pinienkerne
200 ml Orangensaft
2 EL Olivenöl

Hauptgericht

Garnelen mit Ouzo und Feta (wahlweise auch Mozzarella)

6 Tomaten
1 Bd Petersilie glatt
2 Knoblauchzehen
2 Zwiebeln
100 ml Ouzo

1 Stange Porree
1 kg rohe Bio-Garnelen (o. TK-Ware)
5 EL Olivenöl
Salz, Pfeffer
200 g Feta oder eben Mozzarella

• Tomaten würfeln, Petersilie, Knoblauch, Zwiebel fein hacken • Porree in feine Ringe schneiden • Garnelen in Öl portionsweise kurz braten und aus der Pfanne nehmen • Zwiebel, Knoblauch, Tomaten, Lauch unter Rühren im Bratfett braten und

10 Minuten köcheln lassen, Garnelen wieder zugeben und mit Ouzo ablöschen und kurz aufkochen. • Alles in eine Auflaufform füllen den Käse zerbröckeln und darüber verteilen, mit Petersilie bestreuen und im Backofen 15-20 Min. (180 C.) überbacken.

• Als Beilage eignen sich Nudeln, Reis oder knuspriges Brot.

Hier noch ein tolles Gericht für alle, die es schnell und trotzdem besonders mögen

Schnelles Huhn

1000 Gramm Hühnerbrust schnetzeln und anbraten, 3 Zwiebeln und 4 Knoblauchzehen hacken und zum Fleisch geben. Tomaten, eine große Dose Mais und Petersilie kurz mitbraten und alles zusammen 10 Minuten auf kleiner Flamme köcheln lassen. • 600 Gramm Frischkäse unterheben, etwas Wasser oder Brühe dazugeben, mit Salz und Pfeffer würzen. • Fertig! • Mann kann auch andere Gemüsesorten wählen. • Dazu passen auch Nudeln oder Reis.

Nachtisch

Vanillepflaume meets Joghurt

500 Gramm Naturjoghurt 10% (Griechischer Joghurt)
200 Gramm Backpflaumen
2 Päckchen Vanillin-Zucker
etwas Orangensaft
ein (oder zwei oder drei ...) Schuss Grand Manier oder Cointreau
(bei Kindern weglassen!)

Die Backpflaumen mit dem Orangensaft und Likör pürieren • Joghurt mit dem Vanillin-Zucker verrühren. • Tolle Optik bietet der Nachtisch, wenn man ihn abwechselnd in halbhohle Gläser schichtet.

(Idee: Sibylle Oestrup)







Gelateria Eis Café Conti
Inh. Renzo Conti
Hauptstraße 55
58332 Schwelm
Tel. 02336 - 26 76
Fax 02336 - 47 01 54
info@eiscafèconti.com

Caffè CUBE
Inh. Renzo Conti
Hauptstraße 63
58332 Schwelm
Tel. 02336 - 81 90 97
Fax 02336 - 47 01 54
info@caffè3.de

Conti2Go
Inh. Renzo Conti
Hauptstr. 51
58332 Schwelm
Telefon:
02336 / 15056
www.conti2go.de

*Wir wünschen unseren Kunden
und Geschäftspartnern
frohe Festtage und für das neue Jahr
Glück, Gesundheit und Erfolg.*

Familie Conti & Mitarbeiter!



Schwelmer Teekontor

Wir führen für Sie:
Erliesene Teesorten aus aller Welt
Zubehör rund um den Tee
Geschenkartikel
Liköre & Spirituosen
P im Hof



*Die Adresse für Teekenner
und alle, die es werden wollen!*

Moltkestraße 13 · 58332 Schwelm
Tel. 0 23 36 / 63 81 · Fax 0 23 36 / 63 81

Öffnungszeiten:
Montag-Samstag: 09:30-13:00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.: 15:00-18:00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen



Wir wünschen allen Kunden eine
schöne Vorweihnachtszeit und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.

Schön schlemmen zur Weihnachtszeit! – Erste Hilfe bei Völlerei

Ob Gans, Ente, Braten oder Fisch – Festtagsessen im Kreis der Familie sind ein Hochgenuss, aber leider schwer verdaulich. Kein Feiertag für die Organe – sie laufen auf Hochtouren! Köstlichkeiten aus der Weihnachtsbäckerei tun ihr Übriges! Doch was wäre das Weihnachtsfest ohne diese ganzen Leckereien.

Mit ein paar Tipps und Tricks können die Festtage kommen – Ganz(s) und gar!

Eine prima Verdauungshilfe sind beispielsweise Ananassaft und anregende Präparate mit Artischockenextrakten. Am besten schon vor dem Festtagsschmaus ein Glas trinken, dann kommt der Stoffwechsel in Schwung und unterstützt den Fettabbau.

Echte Helfer aus der Natur sind übrigens auch Basilikum- oder Kümmelöl. Sie eignen sich besonders für eine kleine Massage nach dem Essen. Fünf bis zehn Minuten in kreisförmigen Bewegungen im Uhrzeigersinn den Bauch mit dem duftenden Öl massieren und einfach nur genießen.

Bei starkem Druck und Völlegefühl eignen sich Tees aus folgenden Extrakten: Beifuß, Hopfen, Fenchel, Anis, Kümmel, Pfefferminze und Kardamom. Sie alle stärken Magen, Darm und Immunsystem gleichzeitig.

Noch ein ganz altes Hausmittel: ein Teelöffel Natrium in einem Glas Wasser aufgelöst in kleinen Schlucken trinken!

Frohes Fest!



Bäckerei Steinbrink bürgt für Qualität & handwerkliche Fertigung

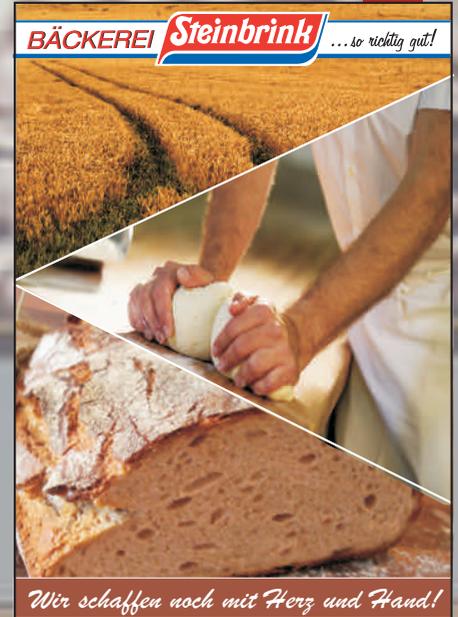
Die neue Filiale der Bäckerei Steinbrink in Gevelsberg zeichnet sich durch ihr gepflegtes Ambiente sowie warm ausgewählte Farben für die Innendekoration aus und bietet gute Parkmöglichkeiten und eine großzügig ausgerichtete Außengastronomie. Nicht nur ausgezeichnete Brot- & Backwaren und unvergleichlicher Kaffeegenuss werden hier geboten, sondern auch eine große Auswahl an belegten Brötchen für den kleinen Hunger zwischendurch. In der Bäckerei Steinbrink können Sie aber auch ein ausgewogenes Frühstück vor Ort – sogar in drei verschiedenen Variationen – genießen, von süß (mit verschiedenen Marmeladensorten) bis hin zu herzhaft, nach Wunsch mit Schinken oder auch Rührei. Ganz nach Ihrem Geschmack.

Für die hohe Qualität stehen unter anderem 25 ausgebildete BäckerInnen & KonditorInnen, die tagtäglich qualitativ hochwertige Rohstoffe teils nach alten Familienrezepten verarbeiten. Gleichzeitig backt die Bäckerei immer wieder neue Brot-Spezialitäten. Gut 25 bis 30 Brotsorten finden täglich den Weg in die Filialen.

Auf einer Fläche von 160 m² – plus einer großzügigen Außengastronomie – besteht für die Kunden jeder Altersgruppe die Möglichkeit, hier genussreich zu verweilen. Und wer es ganz süß mag, wird vom schmackhaften Tortenangebot sehr begeistert sein: Im monatlichen Wechsel bietet die Bäckerei Steinbrink von gebackener Käsetorte über Frankfurter Kranz viele Sahnetorten in verschiedenen Variationen wie Pralinencreme-, Frucht-Torte, Joghurt-Obsttorte und als Spezialität eine Pralinencreme- sowie eine Latte-Macchiato-Torte an.

„Wir arbeiten immer noch nach altem Handwerk und sind stolz auf unsere engagierten, einsatzbereiten und kompetenten BäckereifachverkäuferInnen“, betont Andreas Steinbrink. „Der Großteil unserer Filialen befindet sich in Wuppertal, wir expandieren jedoch, dank der überdurchschnittlich guten Dienstleistungsmotivität, auch im Ennepe-Ruhr-Kreis. Zu Beginn des neuen Jahres planen wir die Eröffnung einer weiteren Filiale in der Barmerstr. 44 a direkt am neu gestalteten Kreisverkehr in Schwelm. Sie sind herzlich willkommen und wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Familienbäckerei!“

Text: Christina Tsaprantzi



**Bäckerei Steinbrink jetzt 2x in Gevelsberg in der Hagener Straße 41 - 43
sowie in der Mittelstraße 74 • Potthoffstraße 31 in Schwelm • Voerderstraße 75 in Ennepetal.**

Frohe Weihnacht und ein gutes neues Jahr



Werner Rauhaus: „Auf dem Weg nach Schwelm“

**SCHWELMER
& SOZIALE**
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG

Obermauerstraße 7-9
58332 Schwelm
Telefon 02336-91930
Telefax 02336-919393
www.schwelmer-wohnen.de

ENaktuell

wünscht allen
Lesern, Geschäfts-
partnern und
Freunden ein
besinnliches
Weihnachtsfest
und einen
guten Start
in das neue
Jahr.

Juwelenatelier
Stranzky



Juwelenatelier Stranzky

Bransel 12
58256 Ennepetal

Tel.: 0 23 33 / 79 21 88
Tel. Anmeldung erbeten



Glück erleben!

... mit Uta und Rainer
im Juwelenatelier Stranzky

... gestalten Sie selbst Ihre Trauringe
oder Unikatschmuckstücke

Verschenken Sie Weihnachten einen
Workshop-Gutschein für das Glück
an ihrer Seite.

www.trauring-workshop.de



Gute Vorsätze für das Neue Jahr und warum sie so oft scheitern

Wer kennt das nicht? Silvester ist einer dieser typischen Tagen an denen sich Millionen Menschen schwören: Ab morgen wird alles anders! Doch fast jeder vergisst, welcher großer Schritt zur erfolgreichen Umsetzung nötig ist: die Komfortzone muss für längere Zeit verlassen werden! Die meisten unterschätzen diesen Schritt, denn die ach so geliebten Gewohnheiten sind oft stärker als Mann oder Frau denkt! Betrachten wir den Vorsatz aller Vorsätze nach den Feiertagen einmal genauer: Ein paar Kilo abnehmen! Hört sich doch gar nicht so schwer an oder? Klar, mehr Bewegung, gesunde Lebensmittel auf den Speiseplan, weniger Fett, keine Süßigkeiten – alles bekannt und sicherlich auch ziemlich gut umzusetzen. Oft liegt es aber gar nicht an mangelnden Ernährungsweisheiten, sondern an deren Umsetzung im alltäglichen Leben.

Die junge Mutter zum Beispiel, die sich um zehn Uhr ein zweites üppiges Frühstück gönnt. Eines mit zwei freien Händen, ohne Baby auf dem Arm! Herrlich! Darauf möchte sie keinesfalls verzichten. Oft sind es aber diese kleinen „Fallen“ die uns zu liebgewonnenen Angewohnheiten geworden sind, die das Scheitern der guten Vorsätze hervorrufen. Denn oft führt das Weglassen dieser Phasen zu vermehrtem Stress. Unbestritten bilden diese rituellen Inseln ein Stück Lebensqualität und schenken uns Gelassenheit für die belastenden Situationen im Privat- und Berufsleben. Sie zu streichen wäre sicherlich der falsche Weg. Doch wie sieht der Richtige aus? Der ist so individuell wie die Menschen selbst. Eine geübte Selbsteinschätzung ist hier von großem

Vorteil, denn nur derjenige selbst kann bestimmen, welche neuen Wege das gleiche wohlige Gefühl von Entspannung und Energiekick bieten können. Her gilt probieren geht über studieren. Ersatzbeschäftigungen können nach Lust und Laune ausprobiert werden, ein gutes Ohr für die innere Stimme weist schnell den Weg in die richtige Richtung. So werden Stressfaktoren durch unbefriedigte Bedürfnisse vermieden und einer gelungenen Umsetzung der gefassten Vorsätze steht nur noch eines im Wege: der kleine innere Schweinehund! (TR)

Am Ende des alten Jahres danken wir für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg.



Kundendienst • Notdienst
01 72 / 2 75 96 71
Neuanlagen • Reparaturen

Seit über 30 Jahren für Sie da.
ELEKTROINSTALLATION

- Planung, Ausschreibung, Ausführung
- Verkauf und Reparatur von Elektroanlagen und -geräten
- Elektroinstallation
- Elektrofachgroß- und Einzelhandel



Ruhrstraße 18 + 41 - 58332 Schwelm - www.elektro-schoeneweiss.de - elektro@elektro-schoeneweiss.de
Tel.: 0 23 36 / 40 85 070 oder 0 23 36 / 91 48 30 - Fax: 0 23 36 / 91 48 31

Küchen Ideen



Wir bieten Küchen individuell für Ihre Ansprüche, im optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis



Küchen auch mit Granit Arbeitsplatten

Sorglos-Paket:

- Persönliche Beratung
- Individuelle Computerplanung
- Finanzierung bis zu 72 Monaten, ab 0,0%
- Aufmaß vor Ort
- Festpreisgarantie auch bei späterer Lieferung
- Lieferung zum festvereinbarten Termin
- Einbau nach Maß - durch erfahrene Monteure
- auf Wunsch Entsorgung ihrer alten Küche
- Fliesenlegerarbeiten, Elektriker- und Klempnerarbeiten usw. von uns für Sie koordiniert
- noch lange nach der Montage, auch bei Umzug oder wenn Sie neue Geräte benötigen

PROFICENTER SCHEMMANN
www.schemmann-kuechen.de

58332 SCHWELM
NEUMARKT 22 - 22A
TEL.: 0 23 36 / 20 29

Wegbeschreibung:
Richtung Centrum
am Neumarkt

Ein stimmungsvolles Weihnachtsfest,
 erholsame Feiertage
 und einen schwungvollen Jahreswechsel
 wünscht Ihnen Ihr Proficenter Schemmann

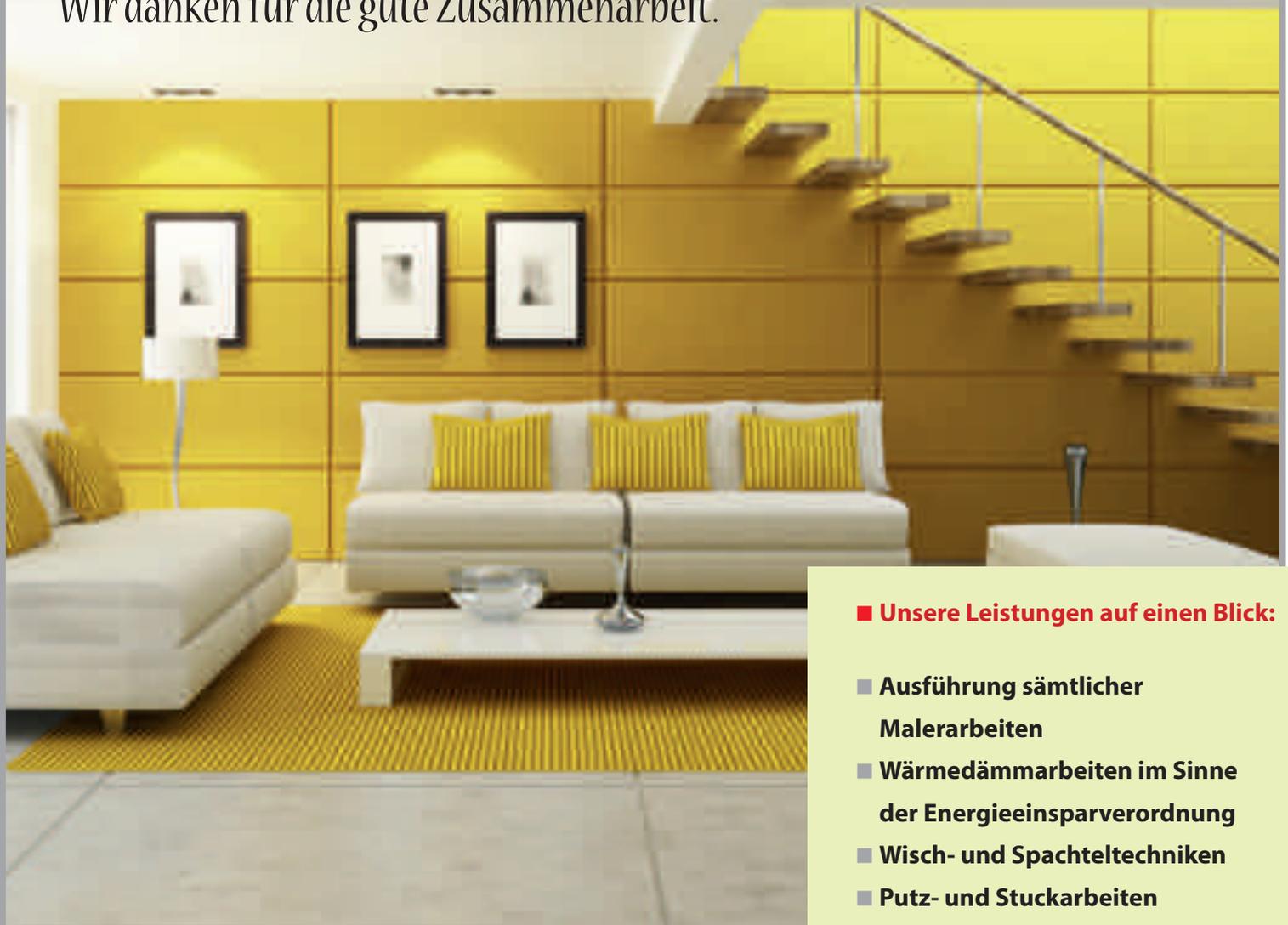
Friedbert Kaufmann GmbH

MALERBETRIEB



Wir wünschen allen Lesern und Geschäftspartnern
fröhliche Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

Wir danken für die gute Zusammenarbeit.



■ Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
- Wärmedämmarbeiten im Sinne der Energieeinsparverordnung
- Wisch- und Spachteltechniken
- Putz- und Stuckarbeiten
- Giebelbeschriftung
- Bodenbeschichtung
- Asbestsanierung
- Eigene Gerüststellung
- Balkonbodensanierung
- Mineralisch und PCC Estriche
- Bauthermografie
- Graffiti – Entfernung und Schutz

**Maler – und Stuckateurmeisterbetrieb
Friedbert Kaufmann GmbH**

Malerbetrieb
Friedbert Kaufmann GmbH
Gevelsberger Str. 9
58332 Schwelm
www.kaufmannmbh.de

Ansprechpartner:
Friedbert Kaufmann
Thomas Kaufmann
Telefon: (02336) 53 65
Telefax: (02336) 8 39 94

Unser Buchtipp zu Weihnachten

appelt



bücher

Mittelstrasse 76
58285 Gevelsberg

Tel: 02332/3233

E-Mail: Info@buchhandlung-appelt.de
Internet: www.buchhandlung-appelt.de

„Das Wesen
der Dinge
und der Liebe“



*Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten
und einen guten Übergang!*

Ihre Buchhandlung in Gevelsberg mit freundlichem Service und kompetenter Beratung!

Das Wesen der Dinge und der Liebe“, der neue Roman von Eat-prey, love-Autorin Elizabeth Gilbert

Alma Whittaker, geboren 1800, ist eine starke und vor allem sehr intelligente und schon fast unanständig gebildete junge Frau, die ihr Leben zusammen mit ihren Eltern und ihrer Adoptivschwester Prudence verbringt.

Henry Whittaker ist ein erfolgreicher, wenn auch nicht immer gesetzestreuer Botaniker, den vor allem die Liebe zu seinen Pflanzen ausmacht, die er seiner wissbegierigen Tochter vererbte, die jedoch auch dazu führt, das Alma sich stets in einem Wettstreit zwischen sich und der Arbeit ihres Vaters um seine Aufmerksamkeit und seinen Respekt sieht. Alma verbringt ihre Kindheit zwi-

schen Büchern und Pflanzen, jedoch fernab von anderen Menschen, denn sie meidet die Hausangestellten und vor allem auch deren Kindern. Auch mit ihrer Schwester kann Alma nichts anfangen, denn Prudence ist der Grund dafür, das Alma ihre Eltern auf einmal teilen muss und zudem sind die Mädchen in ihrem Wesen wie Tag und Nacht. Auch im verlaufe ihres Lebens werden sich die Schwestern nie näher kommen.

Alma verschreibt ihr Leben der Forschung und dem Wissen. Ihr ganzes Interesse gilt den Moosen, bis der Fund eines Buches auch das Verlangen nach Liebe und Nähe in ihr weckt. Von da wächst eine zweite Leidenschaft in Alma heran, die sie heimlich zu ergründen versucht, und die dazu führt,

das auch die Liebe zu einen nicht geringen Teil ihres Wunsches nach Verständnis wird. Der Titel des 700seitigen Romas ist sehr gut gewählt, da Alma Whittaker eine Frau ist, wie versucht hinter die Dinge zu schauen und ihr wahres Wesen zu erkennen und zu verstehen. Sie führt ein sehr aufwühlendes und für ihre Zeit sehr ungewöhnliches Leben, in dem es sich zu stöbern lohnt, keine Seite ist zuviel. Ein Tipp für jeden, der offen ist für einen etwas ungewöhnlichen Mix aus Liebe und Naturwissenschaft.

Das Wesen der Dinge und der Liebe, Elizabeth Gilbert, Bloomsbury Verlag, Hardcover, 22.99 , ISBN 978-3-8270-1156-5

IMPRESSUM

Herausgeber:
EN Aktuell
E. Schüßler
Postfach 0368
58316 Schwelm

Redaktion:
Tanja Rösler
Tanja Tronniker

**Geschäftsführung,
Marketing-Leitung:**
E. Schüßler
Tel.: 02336/472897
Mobil: 0157 78 79 712
en-aktuell@t-online.de

Verkauf/Beratung:
Thomas Buchholz
Christina Tsaprantzi

Satz & Gestaltung:



Anzeigengestaltung:
DreaDesign

Fotos:

Uwe Sebeczek
Sebastian Sachs

Axel's Sportswear für Männer



Ich wünsche meinen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
in ein erfolgreiches Jahr 2014



In seinen neuen, hellen und doch gemütlich anmutenden Geschäftsräumen präsentiert Axel Hucke die neuen Herbst/Winter-Kollektionen der Firmen Camel, Olymp und Signum incl. Jacky Ickx. Das Sortiment umfasst alles, was das Männerherz in Bezug auf Kleidung begehrt: Mäntel, Sakkos, Jacken, Pullover und Sweatshirts, Hemden von sportlich bis elegant, Polohemden und T-Shirts.

Natürlich gibt es dazu auch passende Hosen in Jeans oder Cord in den modischen Trendfarben. Auch die entsprechenden Accessoires wie Schals, Mützen, Handchuhe, Kappen, Gürtel, Krawatten fehlen nicht.

Der Service am Kunden ist nach wie vor der alte geblieben: Lockere, freundliche Atmosphäre bestimmt das Gesamtbild seines neuen Geschäftes.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	14.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag	10.00 bis 18.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 14.00 Uhr

Axel Hucke

Ihre gute Adresse für sportliche Herrenmode

Mittelstraße 73 58285 Gevelsberg
Tel.: 02332 552200 Fax: 02332 552197
axels.sportswear@gmx.de



Schauen Sie doch einfach mal rein!

Fotos: Sebastian Sachs

„Gospelsisters Haßlinghausen“

Weil wir Damen „Spaß am Singen“ hatten, gründeten wir unter der Leitung von Ernst-Otmar Nölle die „Gospelsisters Haßlinghausen“.

Seit 2006 ist Frank Bleckert aus Solingen unser Chorleiter. Frau Roswitha (Rosi) Kasischke ist seit 2008 unsere 1. Vorsitzende. Wir sind aktuell 25 Sängerinnen im Alter von Anfang vierzig bis weit über siebzig, worauf wir sehr stolz sind.

Gesungen wird deutsch und englisch: Gospels, Lieder aus dem Musicalbereich sowie traditionelles Liedgut.

Man kann uns buchen zu allen Veranstaltungen wie Geburtstagsfeiern, Vereins- oder Weihnachtsfeier. Gerne übernehmen wir auch die musikalische Untermalung bei Hochzeit, Taufe oder Konfirmation.

Einladungen befreundeter Vereinen führten uns nach Bocholt, Gevelsberg, Haan, Hattingen, Schwelm, Silschede, Solingen und Volmarstein.

Der erste Auftritt war im Sommer 2003 in Schwelm in der Seniorenresidenz Augustastraße zum Sommerfest. Im Oktober war unser erster großer Auftritt das Gemeinschaftskonzert mit dem Shantychor Haßlinghausen im Martin-Luther-Haus.

Im Januar 2005 unterstützten wir ein Benefizkonzert, veranstaltet von den Taubenvätern in Gevelsberg; zugunsten der Tsunami-Flut-



opfer. Desweiteren folgte im Juli 2005 ein Gemeinschaftskonzert mit dem ev. Kirchenchor zugunsten „Jakob Lange“. (Jakob erlitt schon im Mutterleib einen Schlaganfall, Hilfe findet er in der Ukraine, die jedoch nicht von der Krankenkasse voll gezahlt wird.) Im Dezember 2005 wurde bei einem Gemeinschaftskonzert mit dem Shanty-Chor Haßlinghausen gesungen.

Im August 2008 feierten wir unser 5-jähriges Bestehen mit einer Matinee im Vorraum der Sporthalle Haßlinghausen mit befreundeten Vereinen; inzwischen ist dies schon alle zwei Jahre zur Tradition geworden.

Im Oktober 2009 gaben wir unser erstes eigenes Konzert in der ev. Kirche in Haßlinghausen bei ausverkauftem Haus.

Nachdem auch unser Konzert 2011 ein voller Erfolg war, freuen wir uns besonders, dass auch unser diesjähriges Konzert im Oktober anlässlich unseres 10-jährigen Bestehens durch die Vielseitigkeit unserer Programmgestaltung „Jung“ und „Alt“ erfreute. Der Beifall von unserem Publikum sagt uns, dass wir den richtigen Weg gehen.

Wer Lust zum Mitsingen hat und sich angesprochen fühlt, kann gerne bei einer Probe mittwochs von 19:30 – 21:00 Uhr reinschnuppern. Auch über einen Sponsor würden wir uns freuen.

Weitere Info über unser Vereinsleben finden sie unter:

Gospelsisters-Hasslinghausen.de

rea Design
Visitenkarten Flyer
Briefpapier Logoentwicklung
GRAFIKDESIGN
Layout Grußkarten
Werbeanzeigen
Werbeplakate
 Schönes aus Stoff ... und mehr...

Andrea Höhne-Koehn
 mailto: dreadesign@gmx.de

TEXT. AUF DEN PUNKT GEBRACHT.

kontext
 Tanja Rösler

kontext
 Tanja Rösler
 Mönninghof 4b
 58256 Ennepetal

PR
Redaktion
Firmenportraits
SEO-Texte
Slogans
Gedichte
Geschichten
Biographien

www.kontext-reintjes.de
 kontextinfo@aol.com
 Tel. 0151-54758638

Ein seltenes Handwerk

Die Goldschmiede Höhne, seit April 2012 unter der Leitung von Christian Höhne, lädt zum Verweilen ein. Schon beim Betreten der Geschäftsräume wirkt das warme Ambiente sehr positiv aufs Gemüt. Es fällt auf, mit welcher Liebe zum Detail sich Christian Höhne seiner gewachsenen Aufgabe hingebungsvoll widmet.

Als gelernter Goldschmied verwirklicht er nicht nur der alt eingesessenen Kundschaft jeden Wunsch, sondern auch das ein oder andere von ihm selbst modern hergestellte Schmuckstück wird gerne getragen.

Mit Hilfe seiner Werkzeuge ermöglicht er seinen Kunden neben Edelstein fassen sogar detailgetreue, individuelle Handgravuren nach Wunsch.

Die Schmuckstücke werden nicht an dritte Firmen weiter geleitet, sondern jede Leistung wird in der Goldschmiede Höhne selbst erbracht. Somit bleibt der persönliche Charakter jedes einzelnen Stückes erhalten.

Christian Höhne lässt auch jedes Erbstück in neuem zeitgemäßem Glanze erstrahlen.

Seit diesem Jahr bietet Herr Höhne, neben der Anfertigung von Individualschmuck, Edelstein fassen und Altgoldaufbereitung, auch ein Sortiment an Armbanduhren der Marke „boccia“ an.

Von sportlich schick bis elegant, sprechen die Designs allzu jede Kundengruppe an und „man“ oder „frau“ wird durch das ausgesprochen faire Preis-Leistungs-Verhältnis hier gut bedient.

Der Unterschied eines Goldschmiedes zu einem Juwelier, der selbstverständlich ebenso über Fachkenntnisse verfügt, liegt hier bei Christian Höhne, seinem qualifizierten Handwerk und in der Liebe zum Detail.

Vielleicht wäre ein individuell handgefertigtes Schmuckstück zu Weihnachten eine nette Geschenkidee.

Da exklusive Anfertigungen jedoch viel Zeit bedürfen, wäre es auch für Sie von Vorteil, sich zeitig an Christian Höhne zu wenden, um gemeinsam mit ihm Ihre Ideen und Überraschungen für die Lieben pünktlich zum Fest zu verwirklichen. ... natürlich freut Herr Höhne sich auch weiterhin auf spontane Besuche seiner treuen Kundschaft.



Goldschmiede Christian Höhne

Mittelstr. 37 45549 Sprockhövel
Telefon 02339 7647

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8:30 – 13:00 und 15:00 – 18:30 Uhr
Samstag 8:30 – 13:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

WUSSTET IHR SCHON, DASS ...

... die Jugendlichen heutzutage stark am öffentlichem Leben teilnehmen, es mitbestimmen und keineswegs nur auf der Couch rumhängen?

Wenn man einen Erwachsenen heute sagen hört „die Jugend von Heute“, kommt danach wahrscheinlich ein Vorwurf oder eine Kritik an Jugendlichen und bestimmt folgt darauf etwas wie

„früher war alles besser“. Aber stimmt das wirklich, ist die Jugend wirklich so schlimm, unfreundlich und verantwortungslos wie es oft erzählt wird?

Die Jugend ist im Wandel, so viel steht fest. Sie ist keineswegs mehr eine Altersgruppe, die faul zu Hause rumhängt, sondern engagiert sich und gibt zu vielen Themen ihre Meinung preis. Jugendliche sind sich bewusst, dass der Weg zu einem guten Beruf zwangsläufig über einen Schulabschluss führt und dass auch dieser nicht ohne weiteres kommt, sondern dass etwas dafür getan werden muss. Somit ist es kein Wunder, dass die meisten an die Schule zuversichtlich herangehen und sich keine Sorgen machen, dass sie später ohne Ab-

schluss dastehen.

Meist wird auch die Nutzung des Internets kritisiert, da Jugendliche angeblich nur zocken, chatten oder sich illegal Sachen herunterladen. Dabei wird das Internet heutzutage sehr konstruktiv genutzt, zum Beispiel mit Online-Lerntrainern, mit denen man sich gut auf Klassenarbeiten vorbereiten kann. Außerdem trägt die Jugend bereits schon heute dazu bei, ihre eigene Zukunft zu gestalten, indem sie an Kommunalwahlen, welche schon für Jugendliche ab 16 Jahren zugänglich sind, teilnimmt.

Somit können sie schon heute entscheiden, welche Partei in ihrem Wahlbezirk das Sagen hat. Der gleiche Prozess funktioniert auch auf nationaler Ebene, bei der Bundestageswahl, an der jedoch erst mit 18 Jahren teilgenommen werden darf. Auch diskutieren sie schon mit über globale Konflikte wie zum Beispiel aktuell Griechenlands Finanzkrise und bringen sich somit schon in jungen Jahren mit in die Gesellschaft ein.

Abschließend lässt sich also feststellen, dass Jugendliche eine starke Altersgruppe darstellen, denen nicht alles egal ist, sondern die versuchen ihre eigene Meinung zu äußern und sich nicht scheuen auch schwierige Projekte in Angriff zu nehmen. Findet zumindest euer

DOMINIK REINTJES

Kulturprogramm 2014 der Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld wirft große Schatten voraus

Genau wie die Vorstellung des kommenden Programms werden auch die einzelnen kulturellen Veranstaltungen 2014 mit Klasse und perfekter Organisation überzeugen. Gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern Bodo Bongon und Uwe Volkmar führten Heike Gräfe und Johannes Dennda von der Öffentlichkeitsabteilung durch den Informationsabend. Kaum ist die Waldweihnacht im Hülsenbecker Tal vorbei, steht schon im Januar ein erstes Highlight an: das Neujahrskonzert am 18. Januar. Besucher werden im Haus Ennepetal nach Hollywood entführt und mitgenommen auf eine musikalische Reise zu unvergessenen Filmhits – interpretiert von vier Topstars der Musicalszenen samt erstklassiger Live Band!

Dann geht es Schlag auf Schlag weiter mit den beliebten Veranstaltungen der Kultgarage, die Kulturbühne mit dem Tourneetheater Landgraf setzt seine Auftritte mit den Stücken „Der blaue Engel“ und „Das Interview“ fort, Hans Werner Olm wird im Rahmen der KultgarageEXTRA im Haus Ennepetal zu sehen sein und natürlich nicht zu vergessen die vielen Galerieausstellungen in den Filialen in Ennepetal und Breckerfeld.

Besonders stolz ist das Sparkassen-Team auf die Entwicklung der Veranstaltungsreihe des Ein-Wochen-Museums in Kooperation mit dem Osthaus-Museum. Regelmäßig nehmen Schüler des Reichenbach-Gymnasiums an dieser besonderen



Ausstellung teil. „Die Sparkasse gilt mittlerweile als Lehrort und wird im Curriculum des Reichenbach Gymnasiums als solcher erwähnt“, betont Johannes Dennda. Eine Auszeichnung der besonderen Art und mit Sicherheit eine mit großem Potenzial, die dem vorbildlichen und leidenschaftlichen Engagement des Öffentlichkeitsteams zu verdanken ist.

Text/ Foto(Tanja Rösler)

„Psychische Störungen sind kein menschlicher Makel!“

findet *Jürgen Wanitzke*, stellvertretender Geschäftsführer der Kontakt- und Krisenhilfe im Ennepe-Ruhr-Kreis



Seit 1997 arbeitet Jürgen Wanitzke im sozialen Bereich und seit Oktober 2005 unterstützt er die Kontakt- und Krisenhilfe im Ennepe-Ruhr-Kreis durch seine Mitarbeit. Das Zusammensein mit Menschen in Not und deren Begleitung – bestenfalls hin zu einem selbstbestimmten Alltag – bilden für den Familienvater den Mittelpunkt seiner Tätigkeit.

Herr Wanitzke, Klienten der Kontakt- und Krisenhilfe e.V. leiden zumeist unter psychischen Erkrankungen wie Wahnvorstellungen, Psychosen, Depressionen und Angststörungen. Welche Hilfe brauchen Ihre Klienten?

Eines benötigen alle Klienten, egal welches Krankheitsbild sie aufweisen: Zuwendung und professionelle Hilfestellung. Wer zu uns kommt ist in großer Not und wir bieten – neben einem offenen Ohr – kompetente, schnelle Hilfe. Kurz: wir handeln!

Sie handeln nicht nur allein, sondern ein Netzwerk steht hinter Ihnen. Wie weite Kreise zieht es und was bedeutet es für Betroffene und deren Familien?

Ganz klar, hier vor Ort sind viele Mitarbeiter in die Arbeit involviert. Alle sind aus dem selben Holz geschnitzt. Keiner reißt hier einfach nur seinen Job herunter, sondern jeder ist mit Herzblut und Engagement dabei. Darüberhinaus arbeiten wir mit psychiatrischen Einrichtungen und Hausärzten zusammen, die wir bei Bedarf kontaktieren können. Unsere Klienten profitieren daher von einem individuell auf den einzelnen abgestimmten Hilfeplan. Wir unterstützen durch die verschiedenen Bereiche unserer Einrichtung wie die Kontakt- und Beratungsstellen, das Ambulante Betreute Wohnen, unsere Tagesstätte und die Sozialpädagogische Familienhilfe. Ganz wichtig ist auch das Angebot für die Angehörigen. Die meisten sind mit der Situation überfordert und wir vermitteln in der Form, dass wir die einzelnen Krankheitsbilder erklären und das Handeln und Reagieren der Betroffenen begreiflich machen. Hier gilt ganz klar: Aufklärung und Wissen fördern den Therapieerfolg! Alle gemeinsam verfolgen wir ein Ziel: den Betroffenen ein möglichst „normales“ Leben zu ermöglichen und deren Integration zu fördern.

Der Schritt hin zum Erkennen einer psychischen Störung kann langwierig sein. Welche Warnzeichen gibt es, die ich als Betroffener ernsthaft hinterfragen sollte?

Wachsam sollten Sie bei „Störungen“ werden, die vorher nicht da waren. Erste Anlaufstelle ist dann der Hausarzt oder der psychiatrische Facharzt. Fortgeschritten nennt man eine Störung, wenn Sie mit der Bewältigung des Alltags überfordert sind. Dann wird z. B. die Wohnung nicht mehr aufgeräumt, die Post bleibt verschlossen, soziale Kontakte brechen weg. Es ist dann schon höchste Zeit und wir sind eine sehr gute Anlaufstelle – auch für Erstgespräche!

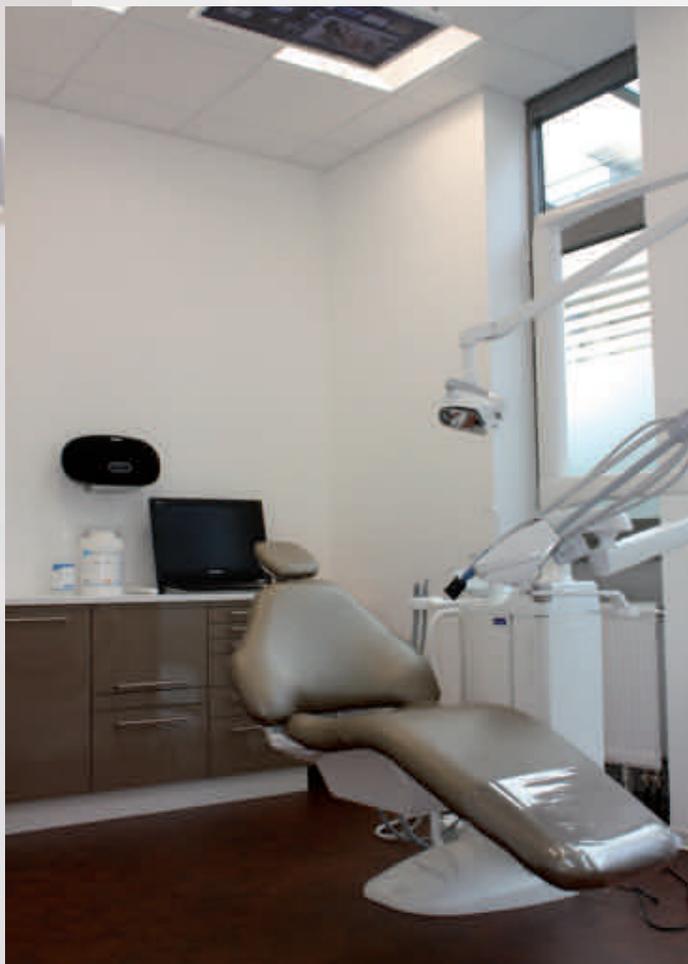
Auch zur Weihnachtszeit ist Ihre Einrichtung sicherlich stark frequentiert. An Heiligabend und Silvester bieten Sie Ihren Klienten die Möglichkeit des Zusammenseins in den Vormittagsstunden. Ein Service oder Menschlichkeit?

Beides natürlich! Gerade an den Feiertagen ist die Möglichkeit einer Ansprache sehr wichtig, da sind unsere Mitarbeiter gerne vor Ort. Die Geschäftsstellen in Schwelm, Hattingen und Gevelsberg sind an den genannten Tagen von 10 bis 13:30 Uhr geöffnet. In Ennepetal war in den vergangenen Jahren kein Bedarf. Aber wir beobachten die Nachfrage immer wieder aufs Neue und bei Interesse stünde einer Öffnung auch am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag nichts im Wege.

Die Kontakt- und Krisenhilfe im Ennepe-Ruhr-Kreis e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein mit dem Ziel, Menschen mit seelischen Schwierigkeiten zu helfen. Sie versteht sich als Gemeindepsychiatrisches Zentrum im Ennepe-Ruhr-Kreis. Gemeindepsychiatrie bedeutet für sie, dass die Betroffenen in die Gemeinde gehören und nicht ausgegrenzt und am Rand oder außerhalb der Gesellschaft leben müssen. Daher bietet sie den von psychischer Behinderung betroffenen Menschen Schutzraum, individuelle Annahme und Hilfe bei Krisen. Sie unterstützt in allen Lebenslagen und gewährt ihnen Hilfe zur Selbsthilfe.

www.kuk-ennepe-ruhr.de
Moltkestr. 28 * 58332 Schwelm * Tel.: 02336 / 18408

Das Praxisteam Haßlinghausen



Lesern, die das M70-Haus in der Sprockhöveler Mittelstraße passieren, dürfte es schon aufgefallen sein: Das Praxisteam Haßlinghausen hat sich vergrößert. Neben den Räumlichkeiten in der ersten Etage hat sich die Praxisgemeinschaft von Dr. Marco A. Vukovic und Univ.-Prof. Dr. Dr. Wolf-D. Grimm um einen weiteren Bereich im Erdgeschoss erweitert. „Wir sind jetzt für unsere Patienten noch präsenter. Benutzen diese den direkten Zugang von der Mittelstraße in den Empfangsbereich der neuen Räume, ist die persönliche Kontaktaufnahme noch bequemer“, so Dr. Vukovic. Doch natürlich ist das nicht der Hauptgrund für die Expansion. Vielmehr ist diese dem immer wichtiger werdenden Thema der Prophylaxe geschuldet. Denn im neuen Trakt befinden sich, neben dem stilvoll gestalteten Empfangs- und Wartebereich, zwei neue Behandlungsräume des Prophylaxe-Teams. Wie es schon seit Praxisbestehen Usus im Hause Vukovic/Grimm ist, sind auch die neuen Räume mit modernster Technik ausgestattet. „Technik ist etwas Wunderbares und sobald man die Möglichkeit hat von ihr zu profitieren, sollte man das tun. Unsere Patienten werden bei uns in allen Bereichen mit modernsten Geräten behandelt. Von der Zahnreinigung, über die routinemäßige Kontrolle, Diagnosestellung und notwendige Füllung bis hin zur Komplettsanierung – überall begegnen sie uns und unserer Technik“, weiß der führende Zahnarzt. Doch bei der Behandlung selbst ist noch nicht Schluss mit Technik, in der Verwaltung geht es mindestens auf gleichem Niveau weiter. Hier kommen die Patienten in den Genuss des technisierten Recall-Systems. Man kann wünschen, ob die Erinnerung an die nächste Kontrolle per Email, als schnelle SMS aufs Handy oder doch lieber traditionell in Briefform erfolgen soll. Vergessen? Gehört der Vergangenheit an!



Doch warum wird gerade die Prophylaxe so groß geschrieben?

Prof. Dr. Dr. Wolf-D. Grimm, Spezialist für Parodontologie kennt die Antwort: „Kranke Zähne können der Auslöser für viele Krankheitsbilder sein. Längst ist der Zusammenhang zwischen Parodontitis und Herz-Kreislauf-Erkrankungen bekannt. Doch auch für andere organische Erkrankungen



schreibt Vorsorge jetzt noch größer

kann die Parodontitis verantwortlich sein. Parodontitis ist eine Erkrankung des Zahnhalteapparates und entwickelt sich nicht von heute auf morgen. Es ist meist ein langer Prozess, begleitet von intervallartigen Schmerzen. Auslöser sind immer und grundsätzlich Bakterien! Können diese sich ungehindert vermehren, sind sie für einen Knochenabbau im Kiefer verantwortlich.“ Mit der Prophylaxe gilt es, diesen Verlauf zu erkennen und zu stoppen oder gar nicht erst akut werden zu lassen. Eine regelmäßige professionelle Zahnreinigung, konsequente Mundhygiene und ständige Aufklärung sind hier die Eckpfeiler.

Prophylaxe schon bei Kindern

„Ein ganz wichtiges Thema: Prophylaxe im Kindesalter. Hier geht es vor allem um die richtige Technik beim Zähneputzen. Durch kindgerechte Erklärungen und mit handlichem „Werkzeug“ wird das Zähneputzen zum Erlebnis. Beim Erlernen ist die Macht der dritten Person nicht zu unterschätzen“, rät der Familienvater Vukovic den Eltern seiner kleinen Patienten, außerdem spricht er aus Erfahrung! Einen besonders hohen Stellenwert erreicht die Vorsorge beim Zahnwechsel (meist ist dann auch der richtige Zeitpunkt für eine Vorstellung beim Kieferorthopäden) und beim Tragen einer festen Zahnsperre. Übrigens, in der Regel übernehmen die Krankenkassen eine Kinder-Prophylaxe bis zum 18. Lebensjahr bis zu zwei Mal im Jahr!

„Unwichtig sind schöne und gesunde Zähne für niemanden,“

weiß das Praxisteam Haßlinghausen und genau so handeln die verantwortlichen Zahnärzte auch. „Zuerst machen wir gesund, dann machen wir schön!“ So lautet das Motto in der Mittelstraße.

Text: Tanja Rösler

Fotos: Vukovic



Praxisteam Haßlinghausen

Dr. Marco Alexander Vukovic, Zahnarzt und Zahntechniker
Univ.-Prof. Dr. Dr. Wolf-D. Grimm, Spezialist für Parodontologie

Mittelstraße 70 • 45549 Sprockhövel • www.ph-zahnärzte.de
Tel.: 0 23 39 9111-60 team@ph-zahnärzte.de

SEPA - Wissenswertes zur Änderung im Zahlungsverkehr

SEPA ist die Abkürzung für Single Euro Payments Area, für den einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum. Dieser ist ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zu einem europäischen Binnenmarkt. Ab 2014 verändert SEPA den bargeldlosen Zahlungsverkehr in Deutschland: Alle Überweisungen und Lastschriften in Euro innerhalb Deutschlands sind dann nach europaweit einheitlichen Verfahren vorzunehmen. Der europäische Gesetzgeber hat mit der sogenannten „SEPA-Migrationsverordnung“ Anfang 2012 unter anderem festgelegt, dass die nationalen Zahlverfahren für Überweisungen und Lastschriften in Euro zugunsten der neuen SEPA-Zahlverfahren zum 1. Februar 2014 abgeschaltet werden müssen. Für die meisten Privatkunden wird der Wechsel zu den SEPA-Zahlverfahren fast unbemerkt stattfinden. Die neuen SEPA-Überweisungen und SEPA-Lastschriften sind einfach zu nutzen, da sie sehr stark den Verfahren ähneln, die man hierzulande bis jetzt nutzt – egal ob im Online-Banking, an den SB-Terminals oder in den Filialen.

Bereits erteilte Einzugsermächtigungen gelten weiterhin, z.B. bei Vereinen oder den Stadtwerken.

Lediglich die Kennzeichnung des Kontos ändert sich. Statt der bisherigen Kontonummer und Bankleitzahl müssen Kunden zukünftig die IBAN benutzen. Bis auf DE und zwei Ziffern ist die IBAN, also die internationale Bankkontonummer, bereits bekannt und vertraut. Sie

besteht aus der bisherigen Kontonummer und der Bankleitzahl, dem Ländercode DE für Deutschland und zwei Prüfziffern.

Durch die gesetzlich vorgeschriebene Abschaltung der deutschen Lastschrift- und Überweisungsverfahren stehen Unternehmen vor der Herausforderung, die Umstellung auf die SEPA-Zahlverfahren rechtzeitig vor dem 1. Februar 2014 zu meistern. Bis dahin müssen sie ihre Zahlungsverkehrsanwendungen und Buchhaltungssysteme für die Abwicklung von SEPA-Zahlungen fit gemacht haben.

Deshalb die Empfehlung an Unternehmen, sofern noch nicht geschehen, sich der Umstellung zu widmen. Dazu gehört es im ersten Schritt, diejenigen Systeme in der Buchhaltung aber auch darüber hinaus zu identifizieren, die angepasst werden müssen. Danach steht die eigentliche Anpassung der Systeme an. Die Geschäftskorrespondenz auf IBAN und BIC umstellen, das Finanzbuchhaltungssystem und die Zahlungsverkehrsanwendungen anpassen sowie in der Verwaltung die IBAN und BIC von Kunden- und Geschäftspartner ergänzen.

Unternehmen, die Lastschriften einziehen, müssen bei der Umstellung weitere Aspekte beachten. Die Umstellung sollte daher sehr zeitnah erfolgen, damit es nicht zu Liquiditätsengpässen und Kosten

durch fehlerhafte Zahlungsabwicklung kommt. Der Zahlungsverkehr in Europa wird durch SEPA taggenau planbar. Das erlaubt eine präzisere Liquiditätsplanung. Um diese Vorteile nutzen zu können, muss ein gewisser Umstellungsaufwand getätigt werden. Doch der lohnt sich, denn nur dann können Unternehmen von der Vereinheitlichung des Zahlungsverkehrs in der Euro-Zone profitieren. Ab der Umstellung nutzen Unternehmen das gleiche Verfahren für inländische und grenzüberschreitende Zahlungen. Die begleitende Vereinheitlichung der rechtlichen Rahmenbedingungen und des Datenformats erleichtern auch europaweite Geschäftsaktivitäten.

Die Umstellung auf die neuen SEPA-Zahlverfahren innerhalb Deutschlands zum 1. Februar 2014 bringt auch für Vereine Veränderungen mit sich. Damit diese vor allem ihre Mitgliedsbeiträge weiterhin problemlos einziehen können, sollten auch Vereine schon jetzt aktiv werden. Aber auch hier ist der Aufwand überschaubar. Die gute Nachricht: Bestehende schriftliche Einzugsermächtigungen der Mitglieder müssen nicht erneuert werden sondern können auch für den Einzug von SEPA-Lastschriften genutzt werden. Eine Checkliste im Internet hilft bei der Vorbereitung auf die neuen Zahlverfahren, einen Umsetzungsleitfaden für Vereine gibt es ebenfalls.



SEPA
Single Euro Payments Area

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Zuhause ist es doch am schönsten.
Und wir sorgen dafür, dass es so bleibt.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Malte Teßmann

Moltkestraße 19

58332 Schwelm

Tel. 02336/860350

tessmann@provinzial.de



In Zusammenarbeit mit
Ihrem Immobilienmakler
in Schwelm:

Schwelmer
Immobilien
Management GmbH

Renovieren, Sanieren,
Sommer- &
Winterdienstleistungen

Mittelstraße 3
D-58332 Schwelm

Fon 0 23 36 / 444 58 04
info@schwelmer-immo.de
www.schwelmer-immo.de

TSCHAIKIN
IMMOBILIEN AGENTUR
WWW.IMMOAGENTUR-TSCHAIKIN.DE

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

**Der passende Schutz für Ihr Auto:
Unsere Kfz-Versicherung mit
automatischem Leistungsupdate.**



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Malte Teßmann

Moltkestraße 19

58332 Schwelm

Tel. 02336/860350

Fax 02336/860351

tessmann@provinzial.de



Ach du liebe Steuer!

Unbeschränkter Abzug beim Arbeitszimmer – oder ist es zu „häuslich“?

Meistens ist der jährliche Abzug der Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer als Werbekosten der Betriebsausgaben begrenzt – Höchstbetrag 1250 Euro pro Jahr!

Lange Zeit gab es Verwirrungen, ab wann ein Arbeitszimmer häuslich zu nennen ist.

Der Bundesfinanzhof hat nun seine Rechtsprechung weiter konkretisiert und demnach ist die „Häuslichkeit“ eines Arbeitszimmers nicht mehr gegeben, wenn auf dem Weg ins Arbeitszimmer „der Allgemeinheit zugängliche oder von fremden Dritten benutzte Verkehrsfläche“ betreten werden müsste. Somit wäre ein Arbeitszimmer im Dachgeschoss eines sechsstöckigen Wohnhauses, in dem

der Nutzer die erste Etage bewohnt, nicht häuslich, da noch andere Mieter das Treppenhaus nutzen müssen, um in ihre Wohnungen zu kommen. Eine steuerliche Geltendmachung wäre ohne Einschränkungen möglich. Läge das Arbeitszimmer jedoch auf gleicher Etage gegenüber oder direkt neben der Privatwohnung, wären die Beschränkungen zu beachten.

Eine andere Voraussetzung zum unbeschränkten Abzug läge vor, wenn die beruflich genutzten Räume durch Publikumsverkehr frequentiert würden oder/und mit Beschäftigten (auch Teilzeit/keine Familienangehörigen) besetzt wären. Gern zitiertes Beispiel

hierfür wäre die Praxis oder Kanzlei im Souterrain eines Einfamilienhauses.

Trotz dieser Konkretisierung wird es noch Fälle geben, in denen der Freiberufler oder Unternehmer nicht sicher sein kann, dass seine Arbeitsräume keiner Beschränkung unterliegen. Hier heißt es: Eine sorgfältige Prüfung schützt vor bösem Erwachen beim nächsten Steuerbescheid.(TR)

architekt EN-team

ARCHITEKTUR + BAUMANAGEMENT GMBH
ARCHITEKTURBÜRO WEHNAU
www.architekten-team.info
Wilhelmstraße 15



Wir begleiten Sie von der ersten Idee
bis zur Fertigstellung

Umbau-Anbau-Sanierung-Neubau

Lars Wehnau +49 2336 9359005

Udo Wilde +49 2336 9359400

SCHIPPST DU NOCH ODER PFLÜGST DU SCHON?

JETZT UMSTEIGEN!



GRATIS!
RÄUMSCHILD
im Wert von
EUR 943,-



AKTIONSPREIS*
EUR **4.999,-**
(OFFROAD MIT STAHLFELGEN)
EUR **5.199,-**
(ONROAD MIT ALUFELGEN)

MXU 300 R

ZUVERLÄSSIGER VIERTAKTMOTOR
GEPÄCKTRÄGER VORNE UND HINTEN
DIGITALCOCKPIT

TIELBÜRGER RÄUMSCHILD

125 CM RÄUMBREITE
KOMPLETT MIT HALTERUNG
MADE IN GERMANY

FRAGEN SIE IHREN KYMCO HÄNDLER:

Werners Bike Service

Kölner Str. 199
58256 Ennepetal

Tel.: 02333 / 8 70 20
Fax : 02333 / 8 77 21

werners-bike-service@hotmail.de
http://www.werners-bike-service.de

*Aktion befristet bis 31.01.2014 bzw. solange der Vorrat reicht!

MSA Motor Sport Accessoires GmbH | Am Forst 17b | D-92637 Weiden i.d. OPf. | Tel. (0 961) 3885-0 | Fax (0 961) 3885-203 | info@kymco.de

Wir empfehlen Helme, Bekleidung & Zubehör von  und Transportsysteme von  Finanzierungspartner 



the way you like it.

ANGEBOTE, DIE MAN NICHT ABLEHNEN KANN:

DIE PARIS-SONDERMODELLE



Z. B. RENAULT TWINGO PARIS
1.2 LEV 16V 75 ECO² MIT DELUXE-PAKET¹

ab **9990,- €**

inkl. Kundenvorteil **2790,- €²**



Z. B. RENAULT CLIO PARIS
1.2 16V 75 MIT DELUXE-PAKET¹

ab **13990,- €**

inkl. Kundenvorteil **3780,- €²**



Z. B. RENAULT MÉGANE 5-TÜRER PARIS
ENERGY TCE 115 START & STOP ECO² MIT
DELUXE-PAKET¹

ab **16990,- €**

inkl. Kundenvorteil **5000,- €²**



Z. B. RENAULT SCÉNIC PARIS
ENERGY TCE 115 START & STOP MIT
DELUXE-PAKET¹

ab **20990,- €**

inkl. Kundenvorteil **5000,- €²**

Alle serienmäßig mit: • ESP • Klimaanlage • Radio • Lederlenkrad • Nebelscheinwerfer • Leichtmetallrädern u. v. m.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir beraten Sie gerne.

Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9 - 5,1; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 135 - 119 (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

FELKA AUTOMOBILE GMBH

Sudfeldstr. 31 • 58285 Gevelsberg • Tel.: 02332-1574



¹Paketinhalt des Deluxe-Pakets modellabhängig. Ein Angebot für Privatkunden. ²Gegenüber der UPE eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.

*Wir möchten uns für Ihr Vertrauen bedanken
und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit
und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.*

Ihr Felka Automobil Team Gevelsberg

Die vergoldeten Söckchen oder ein Segen für den Henri-Thaler-Verein e. V.



Eine wunderschöne Geschichte steht hinter einer Wahnsinns-Spende für den Henri-Thaler-Verein, die die Vorsitzende Edda Eckhardt gerne erzählt: „Vor einiger Zeit berichtete mir ein liebes Vereinsmitglied von einem Gespräch mit seinem behandelnden Zahnarzt. Dankbar für eine hervorragend durchgeführte Behandlung schenkte Ingrid S. ihrem Zahnarzt, Dr. Marco A. Vukovic, ein paar selbstgestrickte Kindersöckchen für dessen kleinen Sohn. Gerührt von dieser Geste fragte der Behandler nach einer Möglichkeit der Revanche, welche Ingrid S. natürlich ablehnte. Im weiteren Gespräch erzählte sie, dass sie regelmäßig Handarbeiten fertige, damit deren Erlöse dann dem Henri-Thaler-Verein zu Gute kämen. Nach einer kurzen Erklärung der Vereinsphilosophie stand für Marco Vukovic fest: „Meine jährliche Altgoldspende geht 2013 an den Henri-Thaler-Verein!“

Nun löste das Praxisteam Haßlinghausen sein Versprechen ein und Dr.

Marco A. Vukovic und Univ.-Prof. Dr. Dr. Wolf-D. Grimm überreichten unserem Verein einen Scheck über die unglaubliche Summe von über 10500 Euro. Ich weiß immer noch nicht, was ich dazu sagen soll. Das ist sehr sehr viel Geld und bin überwältigt von dieser Aktion. So teure Söckchen hat wohl noch keiner gestrickt! An dieser Stelle möchten wir nochmals dem Praxisteam Haßlinghausen für diese Spende danken. Sie kam genau zur richtigen Zeit, denn so konnten wir ein länger gehegtes Vorhaben in die Tat umsetzen: Wir haben eine Psychoonkologin eingestellt, die krebserkrankte Kinder in einer Klinik betreut. Diese kleine Patienten haben – meist aufgrund von Knochenkrebs – eine entstellende Operation vor sich und können nun prä- und postoperativ von dieser Dame begleitet werden – ein kleiner Lichtblick auf diesem schweren Weg.“

Wenn Zahnarztbesuche solch eine Auswirkung haben, gehört die Angst vor ihnen bald der Vergangenheit an.

Text: Tanja Rösler/Foto: Vukovic

Erlös der Tombola für den Kinderschutzbund

Die 30. Edelstein- und Mineralienbörse war wieder ein voller Erfolg und der Veranstalter ist mehr als zufrieden. „Insgesamt besuchten über 3000 Besucher die Veranstaltung im Haus Ennepetal“, freut sich Claus Hagemann. Neben zahlreichen fachkundigen Ausstellern und äußerst interessierten Besuchern war der Erlös aus der schon traditionellen Tombola ein Highlight des verregneten Novemberwochenendes. Über einen Betrag von 2100,- Euro freut sich der Ennepetaler Kinderschutzbund und so bedanken sich auf unserem Foto Petra Backhoff und Sabine Spruth beim Verantwortlichen Claus Hagemann. Getreu nach dem Motto „Nach der Börse ist vor der Börse“ haben die Vorbereitungen für die 31. Internationale Ennepe-Ruhr Edelstein- und Mineralienbörse begonnen. Am 8. und 9. November 2014 heißt es wieder um die Wette funkeln im Haus Ennepetal. (TR)



ausbildungsmesse

ennepe.ruhr

für die zukunft ausbilden

Auch 2013 war ein voller Erfolg

Bis zum nächsten Mal!

Die fünfte Ausbildungsmesse Ennepe – Ruhr war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg.

Jungen Menschen eine Chance auf dem Weg ins Berufsleben zu geben und damit Fachkräfte zu finden, die die heimische Wirtschaft nach vorne bringen – das ist das Ziel!

Zahlreiche Unternehmen nutzten wieder die Möglichkeit ihre Ausbildungsberufe mit Gesprächen, Anregungen und Informationen zur Berufswahl vorzustellen.

Fünf Hochschulen nahmen an der Messe teil, um die Jugendlichen über Studiengänge zu informieren. Auch über die Möglichkeiten des dualen Ausbildungsweges konnten sich die Besucher informieren.

Besonderen Vorteil bietet die Messe für junge Menschen, die sich noch in der Orientierungsphase befinden, denn wo sonst hat man die Möglichkeit, viele Berufe innerhalb weniger Stunden kennen zu lernen? Aber auch diejenigen, die schon eine recht genaue Vorstellung ihres beruflichen Werdegangs haben, konnten diese durch detaillierte Informationen noch weiter festigen.



Die Ausbildungsmesse fand statt im

Busdepot der VER
Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr
Wuppermannshof 7
58256 Ennepetal

Ausbildungsmesse

ennepe.ruhr ← für die zukunft ausbilden

Auch 2013 war ein voller Erfolg

Bis zum nächsten Mal!



Die Anwesenheit des NRW-Wirtschaftsministers Garrelt Duin zeigt, dass dieser Messe auch von der Landesregierung in Düsseldorf Interesse entgegen gebracht wird.

Landrat Dr. Arnim Brux begrüßte die Bürgermeister der Südkreisstädte, Vertreter der Wirtschaftsagentur EN, der Agentur Mark und der Agentur für Arbeit.

Die Ausbildungsmesse EN besitze einen hohen Stellenwert um jungen Menschen eine Perspektive zu bieten, betonte Dr. Brux.

Namhafte Botschafter unterstreichen den Stellenwert der VER-Ausbildungsmesse:

Dr. Brux ernannte außerdem neben Norbert Dickel die Fußball-Legende Olaf Thon zum Botschafter der Ausbildungsmesse EN.

Fotos Sebastian Sachs



Bleib gesund ! – Das neue AOK- Kursprogramm ist da.

Seit Jahren bietet die AOK NORDWEST im Ennepe-Ruhr-Kreis und in Hagen Halbjährlich neue Präventionskurse zur Bewegung, Entspannung und Ernährung an.

Das neue Programm mit den Kursstarts direkt nach den Weihnachtsferien ist nun auf dem Markt. Buchen kann die Kurse jeder. Für AOK-Versicherte ist die Kursteilnahme kostenfrei. Jährlich sind zwei Kursteilnahmen kostenfrei. Erstmals seit drei Jahren sind auch Kurswiederholungen im Folgejahr wieder möglich.

Der Kombinationskurs „Aktiv abnehmen!“ weckt Lust auf einen gesunden Lebensstil mit Sport und einer ausgewogenen Ernährung. Beim Angebot „Entspannt abnehmen“ setzt die Gesundheitskasse auf das Zusammenspiel von „Qi Gong“- Elementen mit Ernährungsinhalten. Die Einzelkurse „Fettbewusst essen“ und „5 am Tag – natürlich“ komplettieren die Kursangebote für Ernährungsinteressierte.

Neben den bewährten Bewegungskursen der Aquagymnastik, Fitness, Nordic Walking, Pilates und Sanftem Rückentraining bietet die AOK erstmals das „AOKardio“ an. Dieses kombinierte Programm mit Elementen für Drinnen und Draußen führt zu besserer Kondition und Ausdauer. Entspannungsinteressierte können Kurse zum Hatha-Yoga, Progressiver Muskelentspannung, Qi Gong und Autogenem Training buchen.

In den Standorten Hagen und Hattingen finden insgesamt drei Kursangebote zur Raucherentwöhnung statt. Die AOK bietet für alle vier Präventionsfelder auch online - Kursversionen für Menschen an, die an keinem Präsenzkurs teilnehmen können oder wollen. Alle Kursinhalte, Orte und Zeiten für den EN-Kreis und Hagen finden Sie im Internet unter www.aok.de/nordwest/gesundheits/kursprogramme-166536.php. Programmhefte liegen auch in allen AOK-Geschäftstellen aus.

www.aok.de/nw

AOK
Die Gesundheitskasse.



bleibgesund – Das Kursprogramm

Die neuen Angebote sind da: Entspannung, Bewegung, Ernährung, Nichtrauchen und vieles mehr. Jetzt schnell informieren – telefonisch unter 0800 265 5000 oder online.



AOK NORDWEST – Gesundheit in besten Händen.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder den Sonderfahrplan der VER für Weihnachten und Silvester!!!

Wie auch in den vergangenen Jahren wird das Verkehrsangebot auf unseren Buslinien an den Feiertagen zu Weihnachten und zum Jahreswechsel dem Bedarf angepasst.

An Heiligabend und an Silvester gilt der Samstagsfahrplan. Am 1. und 2. Weihnachtstag wird nach dem Sonntagsfahrplan gefahren.

In der Silvesternacht verkehren wieder unsere NachtExpressLinien in den Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises. Im Zeitraum zwischen ca. 0:30 und 5:00 Uhr sorgen 6 Buslinien für eine sichere und entspannte Heimfahrt. Die Busse orientieren sich hierbei weitgehend an den üblichen, bekannten Linienweg.

Die genauen Abfahrtszeiten für die Feiertage entnehmen Sie unserem Sonderfahrplan. Diesen erhalten Sie Anfang Dezember an unseren Vorverkaufsstellen in unseren Bussen, am VER-InfoMobil und im VER-KundenCenter oder unter www.ver-kehr.de.

Die VER wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit!

Sie feiern – wir fahren

Sonderfahrplan
Weihnachten & Silvester 2013/2014

Wir wünschen eine schöne Adventszeit.





Den Sonderfahrplan erhalten Sie in unseren Bussen, Verkaufsstellen, im VER-KundenCenter sowie am VER-InfoMobil.
www.ver-kehr.de

Wuppertalhof 7 • 56258 Ennepetal • Mail: info@ver-kehr.de

„Viel Spaß und reges Interesse am Stand der Sparkassen“

Auch dieses Jahr waren die Sparkassen bei der Ausbildungsmesse Ennepe-Ruhr wieder vertreten.

Insgesamt fünf Sparkassen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis präsentierten den rund 4.000 Interessierten die vielen Facetten des Ausbildungsberufes Bankkaufmann/-frau.

Die Ausbildungsmesse wurde sowohl von den Schülern und Schülerinnen als auch von

den rund 140 Ausstellern mit der Note „sehr gut“ bewertet.

In Gesprächen mit den Auszubildenden der Sparkassen Ennepetal-Breckerfeld, Gevelsberg, Schwelm, Herdecke und Sprockhövel konnten die Interessenten erste Eindrücke und Erfahrungen aus nächster Nähe sammeln und Kontakte mit den jeweiligen Sparkassen knüpfen.

Natürlich wurden die Auszubildenden der Sparkassen von den jeweiligen Ausbildungsleitern nicht ins „kalte Wasser“ geworfen.

Eine lange Zeit der Planung und des Coachings liegen hinter den Auszubildenden.

Das Resultat der langen Vorbereitung des Teams zeigte sich am Ende der Ausbildungsmesse: Müde, aber glückliche Auszubildende, die in intensiven Gesprächen über ihren Beruf Bankkaufmann/-frau informierten und eine Vielzahl an Bewerbungen von engagierten Schülerinnen und Schülern erhielten.

Eins ist sicher: auch im nächsten Jahr sind die Sparkassen wieder auf der VER-Ausbildungsmesse vertreten.



Ausbildung Aktuell

Papiertechnologen im Hause Erfurt & Sohn KG

Eine nicht alltägliche Ausbildung

Schon die Tatsache, dass es in Deutschland nur zwei Berufsschulen gibt, die die Ausbildung zum Papiertechnologen begleiten, spricht für den exotischen Stellenwert dieses Berufes. Unsere Redakteurin, Tanja Rösler, sprach mit Tobias Schlotthoff (18) und Morice Arping (21) über die Ausbildung im Wuppertaler Unternehmen Erfurt & Sohn KG. Als Ansprechpartner im Personalbereich steht Andrea Laqua den jungen Männern jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Frau Laqua, Sie begleiten die jungen Männer auf dem Weg in das Berufsleben. Was ist bei diesem Berufsfeld so anders?

Es ist ein sehr seltener Beruf, und gerade hier in der Region sind wir die einzigen Ausbilder. Wir stellen jedes Jahr zwei Auszubildende zum Papiertechnologen ein und möchten diesen interessanten Beruf gerne näher vorstellen. Erste Besonderheit der Ausbildung ist sicherlich, dass der Blockunterricht im baden-württembergischen Gernsbach stattfindet; eine Schule mit Internatscharakter!

Herr Schlotthoff, Sie sind jetzt im zweiten Lehrjahr. Wie gefällt Ihnen die Ausbildung bisher und welche Voraussetzungen bringen Sie mit?

Ich habe einen Realschulabschluss und gute Noten in den Fächern Mathe, Physik und Chemie. Das ist ziemlich wichtig, denn vor allem in den mathematischen Bereichen ist gutes Verständnis wichtig. Mir gefällt die Ausbildung bisher sehr gut. Man lernt von der Rohstoffgewinnung über die Verarbeitung bis hin zur Programmierung der Maschinen alles, was ein Papiertechnologe wissen muss. Was vielleicht ein bisschen gewöhnungsbedürftig ist, ist der Schichtdienst nach der Ausbildung. Aber da stellt man sich schnell drauf ein. Ab dem 2. Lehrjahr haben wir nur Frühschicht.

Herr Arping, Sie haben die Ausbildung bei der Firma Erfurt & Sohn KG bereits abgeschlossen und sind übernommen worden. Ist das so üblich, und wie stehen die Zukunftschancen nach der Ausbildung?

Ja, das ist so üblich. Wenn man einen guten Job während der Ausbildung macht, sollte einer Übernahme nichts im Wege stehen. Die Arbeit als Papiertechnologe hat sicherlich Zukunft, denn in den Bereichen der Papierindustrie werden sie gebraucht. Außerdem ist die Ausbildung die Basis für eine Weiterbildung zum Papiermeister oder Papieringenieur.



Tobias Schlotthoff, Andrea Laqua, Morice Arping

Noch ein großer Vorteil fällt mir ein: Man verdient schon in der Ausbildung überdurchschnittlich gut! Außerdem stelle ich mir vor, dass dieser Beruf nie langweilig wird. Man ist integriert in Innovationsprozesse bedingt durch modernste Maschinenteknik, kann eigene Ideen einbringen und ist ständig aufgefordert, nachhaltig zu denken, denn in der Papierindustrie wird Umwelttechnik groß geschrieben.

Frau Laqua, ich bin sicher, dass dieser Bericht einige junge Männer inspiriert.

Bis wann können sich Interessierte bei Ihnen für das Ausbildungsjahr 2014 bewerben?

Wir nehmen Bewerbungen noch bis in den Sommer hinein an. Trotzdem gilt: je eher desto besser. Die Schulabgänger können ihre Bewerbung direkt an mich senden – wir freuen uns auf Jugendliche mit technischem Verständnis und Interesse an einer etwas anderen Ausbildung!

Na, wenn das mal kein Aufruf ist! Bewerbungen also an:

Firma Erfurt & Sohn KG
z. Hd. Andrea Laqua
Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal
E-Mail: a.laqua@erfurt.com



AHE

Mach mit, trenne richtig.

Mehr Speisereste in die Biotonne.



Mehr Infos rund um das Thema „Strom aus der Biotonne“: www.stromtonne.de



Wir haben uns sehr über die gute Resonanz an unserem Stand und die vielen Besucher gefreut.

Bei der Messe können wir ein erstes Interesse bei den Jugendlichen wecken und ihnen unser Unternehmen vorstellen.

Wir konnten viele neue und interessante Gespräche führen.

PAKi Logistics GmbH auf der 5. Ausbildungsmesse Ennepe-Ruhr

Nachwuchs gesucht: Kaufmännische Tätigkeit in internationalem Umfeld

Bereits zum fünften Mal war die PAKi Logistics GmbH auf der Ausbildungsmesse Ennepe-Ruhr vertreten. Der Logistikexperte nutzte das regionale Forum um potenzielle zukünftige Auszubildende kennen zu lernen und zeigte sich offen für die Anfragen der rund 4000 anwesenden Schüler. Ein zentrales Thema bildete PAKis Tätigkeitsschwerpunkt: Mit über 40 Jahren Erfahrung organisiert das Unternehmen den Fluss von Paletten und Gitterboxen europaweit so, dass diese Ladungsträger für PAKi Kunden immer und überall und in jeder gewünschten Qualität verfügbar sind. Dafür sind gut ausgebildete Fachkräfte mit Organisationstalent und sprachlicher Begabung von großer Bedeutung, denn PAKi betreut seine Kunden europaweit in acht Sprachen.

„Die Ausbildungsmesse Ennepe-Ruhr ist für uns traditionell ein sehr wichtiger Termin. Wir verstehen die Messe nicht nur als eine Stätte der Begegnung, sondern vor allem als Plattform um aktiv auf die jungen Menschen in der Region zuzugehen“, so Christian Kühnhold, Geschäftsführer von PAKi. „Als mittelständisches Unternehmen mit 140 Mitarbeitern bieten wir auch unseren zukünftigen Auszubildenden bei erfolgreichem Abschluss die Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnis, ein interessantes Aufgabengebiet in internationalem Umfeld sowie individuelle Entwicklungs- und Aufstiegschancen.“ Zum jüngsten Zeitpunkt beschäftigt



PAKi poolt die Europalette

Beim Pooling helfen sich Unternehmen aus ganz verschiedenen Branchen gegenseitig und tauschen ihre Europaletten untereinander. Das spart erhebliche Kosten ein und ist gleichzeitig umweltfreundlich. PAKi Logistics hat mehr als 140 Mitarbeiter, die jeden Tag dafür sorgen, dass Hersteller, Speditionen und Handelsunternehmen immer ausreichend Europaletten haben. Nicht mehr benötigte Europaletten werden schnell an andere Kunden weitergegeben und defekte Europaletten werden repariert. Die 1974 gegründete PAKi Logistics GmbH gehört zur internationalen Faber Halbertsma Groep. Das Dienstleistungsunternehmen bildet seit Jahren aus und ist ein anerkannter Ausbildungsbetrieb der IHK. Zum 01.08.2014 bieten wir wieder eine

AUSBILDUNG ZUR/ZUM KAUFFRAU/-MANN FÜR BÜROMANAGEMENT

Wir erwarten eine abgeschlossene Schulausbildung mit Fachoberschulreife. Ehrgeiz, Zuverlässigkeit sowie Teamgeist sollten die eigenen Fähigkeiten unterstreichen. Wer Talent für Sprachen mitbringt, kann bei uns sogar Kunden in ganz Europa betreuen.

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung mit sicheren Perspektiven. Wir fördern und begleiten unsere Auszubildenden in einem starken Team.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf eine Bewerbung.

WWW.POOLINGPARTNERS.COM

PAKi Logistics GmbH is part of 

Thüngenfeld 1
58256 Ennepetal

career@poolingpartners.com
Tel.: 02333 / 98 93 - 0

PAKi bereits sieben Auszubildende und möchte im Jahr 2014 noch einmal zwei bis drei Stellen beset-

zen. Gefragt sind Interessenten für den Beruf Kaufmann/-frau für Büromanagement.

Wettbewerbsaufruf

Gesucht wird:

Ein neuer INTERNATIONALER Name und Logo für das aktuelle SB-01- Konzept® nach Steffen Barth

1. Preis Name: 500 €

2. Preis Logo: 250 €

Liebe Leserinnen und Leser,

wir möchten Sie um Unterstützung bitten! Wir brauchen einen internationalen Namen und ein Logo zu der aktuellen Bezeichnung des SB-01- Konzepts® nach Steffen Barth, oder auch Barth-Verfahren. Das Logo kann gezeichnet oder skizziert sein, der Name soll das Logo ergänzen und umgekehrt.

Einsendungen bitte per Mail an: sekretariat@sanotape.com

Das SB-01-Konzept®: Behandlung und Rehabilitationsform der Gegenwart

Seit mehr als 25 Jahren werden mit dem von Steffen Barth entwickelten SB-01-Konzept® äußerst erfolgreich und nachhaltig Unfall- und Sportverletzte sowie Schmerzpatienten behandelt. Das SB-01-Konzept® ist eine ganzheitliche und hoch effiziente Therapie für sämtliche Organe, Nerven, Knochen, Wirbelsäule, Bänder, Muskeln und das Herz-Kreislauf-System. Sie wirkt regulierend bei gestörter Atmung. Auch bei Indikationen der inneren oder der gynäkologischen Medizin wie bei Wachstumsproblemen wird sie erfolgreich angewendet und unterliegt keinerlei Altersbeschränkung. Im Gegensatz zu anderen gängigen Therapieformen wird beim SB-01-Konzept® auf Spritzen oder andere Hautverletzungen gänzlich verzichtet. Der Einsatz von Chemie, Gewalt oder Schmerzen ist absolut tabu.

Gefolgt wird einer simplen, aber schlüssigen Philosophie: Weg von den Symptomen, hin zu den Ursachen. Das Bestreben des Teams ist ganzheitliche Gesundheit bei dauerhaftem Wohlbefinden. Das SB-01-Konzept® wirkt regulierend auf den gesamten Organismus, sorgt für Ausgeglichenheit, gesteigerte Vitalität und besseren Schlaf. Mit dem SB-01-Konzept® erreichen die Therapeuten eine ganzheitliche Komplexbehandlung mit einer umfangreichen Differenzialdiagnostik vom Scheitel bis zur Sohle, die selbstverständlich auch die Psyche mit einbezieht.

Neueste Techniken, wie die Laser-Photonentherapie, kommen ebenso zum Einsatz wie die tra-

ditionelle chinesische Medizin (TCM, analog der Nadelakupunktur), die Meridian-Therapie oder die klassischen manuellen/osteopathischen Behandlungsformen. Auch das Wissen der alten ägyptischen Medizin ist elementarer Bestandteil der hoch wirksamen Therapie.

Eigenmotivation wird beim SB-01-Konzept® groß geschrieben, so begleiten individuell abgestimmte Verhaltensregeln und ein spezielles 3 x 8 Sekunden Übungsprogramm den Alltag.

Übungen für das Leben!
Auf die Person zugeschnitten.

**Auf kreative Einsendungen bis zum
31. Dezember 2013
freut sich das PHYSIOMED-Team.**

Kontakt

PHYSIOMED • STEFFEN BARTH
Eilper Str. 62 58091 Hagen

sekretariat@sanotape.com
www.reha-hagen.de



PHYSIOMED
STEFFEN BARTH

Würstchen und Schrauben

Die ABC- Gruppe präsentiert sich auf der Ausbildungsmesse

Was verbindet einen Schalker wie Olaf Thon mit dem Dortmunder Urgestein Norbert Dickel? Richtig, die Würstchen auf dem Messestand von ABC.

Ein immer wieder gern gesehenes Bild auf den Ausbildungsmessen der Region ist der Grill der Firma ABC mit seinen netten Azubis, die daran Würstchen für die Besucher der Messe zubereiten. Im Schutz der Pavillons konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Würstchen genießen und gleichzeitig auf die Ankunft der Busse warten.

Auch NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin ließ es sich nicht nehmen, einmal am Stand der ABC-Azubis vorbeizuschauen. Dort vertiefte er sich in einen Dialog mit Sabrina Schmitt, dualer Studentin zum Bachelor of Engineering bei ABC, welche mit hauptverantwortlich für den Messestand der Firma ABC war.

Die Frauen in der Männerdomäne der Metallverarbeitenden Betriebe zu fördern und zu unterstützen, das ist eine der Aufgaben von Ausbildungsleiter Hans-Jürgen Barth und seinem Kollegen André Mohncke. Doch leider fehlen noch immer genug Interessentinnen für diesen Bereich. Generell ist zu beobachten, dass die Anzahl der qualifizierten und interessierten Bewerber und Bewerberinnen zurückgeht. Als Folge steigt das Durchschnittsalter



der neuen Auszubildenden, da Studienabbrecher und Umschüler im Bewerbungsverfahren stärker berücksichtigt werden. Das mangelnde Interesse machte sich auch auf der Messe bemerkbar, da ein Großteil der Schüler nur kam, um sich die von den Schulen vorgefertigten Fragebögen beantworten zu lassen. Die Wenigsten interessierten sich wirklich für das Unternehmen und die Ausbildungswerkstatt. Deshalb wünschen sich sowohl Ausbilder als auch die Auszubildenden für die Zukunft engagierte und interessierte Bewerberinnen und Bewerber um die Ausbildungswerkstatt noch weitere 50 Jahre bestehen zu lassen.



- **Industriemechaniker/in**
Einsatzgebiet Instandhaltung
Einsatzgebiet Produktionstechnik
Einsatzgebiet Maschinen- und Anlagenbau
- **Maschinen- und Anlagenführer/in**
- **Zerspanungsmechaniker/in**
Einsatzgebiet Drehtechnik
Einsatzgebiet Frästechnik
- **Elektroniker/in Betriebstechnik**
- **Werkzeugmechaniker/in**
Einsatzgebiet Stanztechnik
- **Industrie Kaufmann/-kauffrau**
- **Bachelor of Arts**
(vormals Betriebswirt VWA)
- **Bachelor of Engineering**
- **IT-Systemkaufmann/-kauffrau**




ALTENLOH, BRINCK & CO
ABC UNTERNEHMENSGRUPPE
KÖLNER STRASSE 71-77 · D-58256 ENNEPETAU · GERMANY
TEL + 49-(0) 23 33-799-0 · FAX + 49-(0) 23 33-799-804
abc@altenloh.com · www.altenloh.com



Planen Sie Ihre Zukunft mit uns!

Erfolg hat drei Buchstaben ...

Ausbildungsplätze beim führenden Unternehmen in der Verbindungstechnik.

Als Hersteller von hochwertigen Norm- und Sonderschrauben bieten wir wirtschaftliche Lösungen für verbindungstechnische Probleme.

Über die ABC Ausbildung erfahren Sie alles unter www.abc-ausbildung.de. Dort finden Sie alle Stellenbeschreibungen zu den Ausbildungsberufen und die Bewerbungsanschrift sowie wichtige Informationen zum Bewerbungsverfahren.





Kin in den Sommer wohnen in den Bergen von Gran Canaria

Südwestlich von Las Palmas liegt San Mateo. Ein kleiner Ort mit herrlicher Bergkulisse. Mit knapp 8000 Einwohnern ist San Mateo ein überschaubares Städtchen, welches für sein besonderes Klima bekannt ist. Mit moderaten Temperaturen in immer grüner Vegetation ist es ein Ort zum Wohlfühlen und Leben. Besonders für Liebhaber der Ruhe und Entschleunigung eignet sich San Mateo als Wohnsitz. Wanderungen in abwechslungsreicher Natur sind mit Blick auf Berge und Meer ein Hochgenuss.

Zu vermieten

Freistehendes Einfamilienhaus über zwei Etagen.

Die Wohnfläche beträgt **240 qm**. Die **drei Schlafzimmer**, jedes mit Bad-Ensuite, bieten Raum für Individualität und Privatsphäre. Neben der **großen Küche**, dem **Wohnzimmer mit Kamin** und einem **Klavierzimmer** überzeugt das Anwesen mit gleich **zwei großen Terrassen** – eine mit Blick auf die Berge, die andere mit wunderbarem **Meerblick!** Auf dem rund **240 qm großen Grundstück** macht – neben einem **Brunnen und Obstbäumen** – ein großer **Grill** Lust auf mehr.

Das Haus ist in kanarischem Stil **voll möbliert** und ein **Mietpreis von unter € 1000,-** dürfte auch letzte Auswandervorbehalte aus dem Weg räumen.



Weitere Informationen und Bilder unter

0175 78 79 712

0034 928 66 11 96

je.schuessler@t-online.de

Cotimarjomara@hotmail.com

„Juwelier Istanbul“ im Herzen von Gevelsberg

auf der Mittelstraße 68 wird seit April diesen Jahres von Herrn Halil Yildirim geführt und bietet neben Gold An- und Verkauf jede Menge zusätzlicher Dienstleistungen für seine Kunden an: Reparaturen und Reinigung von Schmuck, Schmuck-Anfertigung, Uhr-Reparatur oder Batteriewechsel, Ohrlochstechen, das Einsetzen von Steine und Perlen und sogar Gravuren jeglicher Art.

Herr Yildirim, vorher im Bezirk Mettmann tätig, ist seit 25 Jahren leidenschaftlicher Verkäufer in der Branche und berät seine Kundschaft aufgrund seines fundierten Wissens fachgerecht und stilgetreu.

Neben seiner ausgesprochen seriösen Dienstleistungsmentalität, die er ausstrahlt, bietet Herr Yildirim in seinem Juweliergeschäft ein umfang-



reiches Angebot an Uhren von fundierten Marken wie **Pulsar, Esprit, Joop, Michael Kors, Madison, Armani** und **Guess** an.

Freuen Sie sich auf ein gepflegtes und liebevoll gestaltetes Ambiente und lassen Sie sich Ihrem Typ gerecht vom Fachmann persönlich beraten.

Text: Christina Tsaprantzi; Fotos: Sebastian Sachs



*Sichern Sie sich
bei Ihrem Weihnachtseinkauf
sogar noch bis zum 31.12.2013
Ermäßigungen von bis zu 25%
auf den Erwerb einer tollen Uhr!*

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9:00 bis 18:30 Uhr

Samstags von 9:00 bis 14:00 Uhr



Juwelier Istanbul

Mittelstraße 68 58285 Gevelsberg

Tel.: 0 23 32 / 66 21 670



Tag der offenen Tür nach unserem Umbau

Feiern Sie
mit uns!



Ein Fest für Groß und Klein:
Samstag, 7. Dezember 2013
11 bis 15 Uhr in der neu gestalteten
Hauptgeschäftsstelle Milspe

- Mit Bratwurst, Bier, Sekt, Glühwein...
und einer kleinen Überraschung
- Führungen durch die Räumlichkeiten, Diashow
- 11.00 Uhr: Akkordeonorchester Ennepetal
13.30 Uhr: Stadt- und Feuerwehrkapelle Ennepetal

 Sparkasse
Ennepetal-Breckerfeld